

# Ampfinger Gemeindeschreier



Ausgabe 03/2025

An sämtliche Haushaltungen



**AMPFING**  
zieht an!

*Titelbild: Ampfing von oben, Foto von Martin Kronberger*

**Mitteilungsblatt der Gemeinde Ampfing**

Herausgeber: Gemeinde Ampfing, Schweppermannstr. 1, 84539 Ampfing, Tel. 08636/5009-0

Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Hans Wimmer, Anschrift sh. Herausgeber

Erscheinungsweise: vierteljährlich

Auflage: 3.450 Stück

Druck: Druckerei Rudolf Lanzinger, Hofmark 11, 84564 Oberbergkirchen

Der nächste Gemeindeschreier erscheint im Dezember, Redaktionsschluss hierfür ist **Mittwoch, der 12. November 2025 um 12:00**. Beiträge, die nach diesem Zeitpunkt eingereicht werden, erscheinen in der darauffolgenden Ausgabe.

## Inhaltsverzeichnis

<b>Inhaltsverzeichnis</b> .....	<b>3</b>	Bayerischer Innovationspreis Ehrenamt .....	30
<b>Informationsübersicht</b> .....	<b>4</b>	<b>Kinderbetreuung</b> .....	<b>31</b>
Kontakt.....	4	Kinderkrippe Isenzwergerl .....	31
Öffnungszeiten.....	4	Kindergarten Isenstrolche.....	33
Notrufnummern auf einen Blick .....	4	Katholischer Kindergarten „St. Margareta“ .....	35
Ansprechpartner der Gemeindeverwaltung.....	5	Kindergarten Dorfstrolche Stefanskirchen .....	41
<b>Aus der Gemeindeverwaltung</b> .....	<b>9</b>	Kinderhort Isenkids .....	44
Neue Mitarbeiterin in der Gemeindekasse.....	9	Familienstützpunkt .....	46
Aktuelles aus dem Bürgerbüro .....	9	<b>Schulen</b> .....	<b>50</b>
Gemeinde tritt „Landkreiswerk Mühldorf a. Inn“ bei. ....	11	Grundschule Ampfing .....	50
Gedenkstelen am Ampfinger Bunker .....	12	Mittelschule Ampfing.....	52
Sanierung Zitzmerstadel .....	13	<b>Aus dem Gewerbeverband</b> .....	<b>54</b>
Sanierung der Hieblstraße – aktueller Baustand .....	14	<b>Vereine</b> .....	<b>56</b>
Neue Brücke für Salmanskirchen .....	15	Veranstaltungskalender .....	56
Neues Regenrückhaltebecken in Salmanskirchen .....	16	TSV Ampfing, Abteilung Turnen.....	57
Wärmeversorgung durch heimisches Hackgut .....	18	TSV Ampfing, Abteilung Ski-Snowboard-Inline .....	59
Informationen zum Umweltschutz .....	19	Freiwillige Feuerwehr Salmanskirchen .....	60
Kurven, Jumps & Fun – Ampfing rollt los .....	20	Förderverein Pfarrzentrum Ampfing .....	61
Sportlerehrung.....	21	AMPFINGER NACHBARSCHAFTSHILFE .....	62
Stadtradeln .....	24	G.T.E.V. „Isentaler“ Ampfing e.V.....	63
23. Ampfinger Kartmeisterschaft.....	25	<b>Kulturelles</b> .....	<b>71</b>
Fundamt.....	26	<b>Werbung</b> .....	<b>75</b>
Digitalisierungsecke .....	27		
Vormerken: Markttag in unserer Gemeinde .....	28		
Informationsabend der Telefonseelsorge.....	29		

## Informationsübersicht

### Kontakt

Gemeinde Ampfing

Schweppermannstr. 1

84539 Ampfing

Telefon: 08636/5009-0

Fax: 08636/5009-80

Internet: [www.ampfing.de](http://www.ampfing.de)

E-Mail: [poststelle@ampfing.de](mailto:poststelle@ampfing.de)

Facebook: [www.facebook.com/gemeindeampfing.de](https://www.facebook.com/gemeindeampfing.de)

Instagram: [www.instagram.com/gemeinde\\_ampfing](https://www.instagram.com/gemeinde_ampfing)

### Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 08:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr

### Notrufnummern auf einen Blick

Ansprechpartner	Rufnummer
Polizei – Notruf	110
Polizei	08631/3673-0
Feuerwehr / Notarzt / Krankentransport / Rettungsdienst	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Krankenhaus Mühldorf a. Inn	08631/613-0
Störungsdienst Wasser	08636/6495
Störungsdienst Kanal	08636/843 0173/9540390
Störungsdienst Strom	0941/28003366
Störungsdienst Gas	08638/9528-0
Technisches Hilfswerk	08631/7407
Giftnotruf-Zentrale	089/19240

## Ansprechpartner der Gemeindeverwaltung

Ansprechpartner	Rufnummer	E-Mail
<b>Josef Grundner</b> 1. Bürgermeister	08636/5009-10	<a href="mailto:josef.grundner@ampfing.de">josef.grundner@ampfing.de</a>
<b>Hauptverwaltung</b>		
<b>Hans Wimmer</b> Geschäftsleitung	08636/5009-12	<a href="mailto:hans.wimmer@ampfing.de">hans.wimmer@ampfing.de</a>
<b>Brigitte Dirnberger</b> Vorzimmer Bürgermeister	08636/5009-11	<a href="mailto:brigitte.dirnberger@ampfing.de">brigitte.dirnberger@ampfing.de</a>
<b>Helga Berghammer</b> Personalwesen	08636/5009-25	<a href="mailto:helga.berghammer@ampfing.de">helga.berghammer@ampfing.de</a>
<b>Karin Eibl</b> Melde- und Passamt, Gewerbeamt, Wahlen	08636/5009-18	<a href="mailto:karin.eibl@ampfing.de">karin.eibl@ampfing.de</a>
<b>Christine Pritz</b> Bürgerbüro, Fundamt	08636/5009-17	<a href="mailto:christine.pritz@ampfing.de">christine.pritz@ampfing.de</a>
<b>Christine Hudeczek</b> Bürgerbüro	08636/5009-17	<a href="mailto:christine.hudeczek@ampfing.de">christine.hudeczek@ampfing.de</a>
<b>Laura Kneissl</b> Öffentl. Sicherheit und Ordnung, Standesamt, Friedhofswesen, Brand- und Katastrophenschutz	08636/5009-16	<a href="mailto:laura.kneissl@ampfing.de">laura.kneissl@ampfing.de</a>
<b>Alexandra Kasper</b> soziale Angelegenheiten und Kindertagesstätten	08636/5009-19	<a href="mailto:alexandra.kasper@ampfing.de">alexandra.kasper@ampfing.de</a>
<b>Christian Asang</b> IT - Systemadministrator	08636/5009-66	<a href="mailto:christian.asang@ampfing.de">christian.asang@ampfing.de</a>
<b>Nikolas Sedlaczek</b> IT - Systemadministrator	08636/5009-66	<a href="mailto:nikolas.sedlaczek@ampfing.de">nikolas.sedlaczek@ampfing.de</a>

<b>Carola Weber</b>	08636/5009-40	<a href="mailto:carola.weber@ampfing.de">carola.weber@ampfing.de</a>
Gemeindebücherei		
<b>Berta Heueisen</b>	08636/5009-62	<a href="mailto:berta.heueisen@ampfing.de">berta.heueisen@ampfing.de</a>
Gemeindearchiv		
<b>Janine Killermann</b>	08636/5009-61	<a href="mailto:janine.killermann@ampfing.de">janine.killermann@ampfing.de</a>
Presse und Öffentlichkeitsarbeit		

## Finanzverwaltung

<b>Thomas Hell</b>	08636/5009-34	<a href="mailto:thomas.hell@ampfing.de">thomas.hell@ampfing.de</a>
Kämmerei, Kultur, Sport, Schulen		
<b>Anita Lutz</b>	08636/5009-35	<a href="mailto:anita.lutz@ampfing.de">anita.lutz@ampfing.de</a>
Kämmerei, Kultur, Sport und Schulen		
<b>Nadine Neukum</b>	08636/5009-36	<a href="mailto:nadine.neukum@ampfing.de">nadine.neukum@ampfing.de</a>
Mitarbeit Finanzverwaltung, Mieten und Pachten		
<b>Verena Bauer</b>	08636/5009-33	<a href="mailto:verena.bauer@ampfing.de">verena.bauer@ampfing.de</a>
Gemeindekasse		
<b>Nikolett Symmank</b>	08636/5009-33	<a href="mailto:nikolett.symmank@ampfing.de">nikolett.symmank@ampfing.de</a>
Gemeindekasse		
<b>Monika Karamanlis</b>	08636/5009-38	<a href="mailto:monika.karamanlis@ampfing.de">monika.karamanlis@ampfing.de</a>
Gemeindekasse		
<b>Rita Krompaß</b>	08636/5009-31	<a href="mailto:rita.krompass@ampfing.de">rita.krompass@ampfing.de</a>
Gemeindesteuern, Gebührenabrechnung (Kanal/Wasser) (Mo.-Mi. vormittags, Do. ganztags)		

## Bauverwaltung

<b>Alois Wilhelm</b>	08636/5009-13	<a href="mailto:aloes.wilhelm@ampfing.de">aloes.wilhelm@ampfing.de</a>
Kommunaler Tiefbau, Straßen- und Verkehrswesen, Gewässerschutz		
<b>Thomas Nicklbauer</b>	08636/5009-15	<a href="mailto:thomas.nicklbauer@ampfing.de">thomas.nicklbauer@ampfing.de</a>
Bauordnungs- und Bauplanungsrecht		

<b>Bernhard Horn</b>	08636/5009-20	<a href="mailto:bernhard.horn@ampfing.de">bernhard.horn@ampfing.de</a>
kommunaler Hochbau, Gebäudeunterhalt		
<b>Matthias Stachowitz</b>	08636/5009-63	<a href="mailto:matthias.stachowitz@ampfing.de">matthias.stachowitz@ampfing.de</a>
kommunaler Hochbau, Gebäudeunterhalt		
<b>Alexander Lohr</b>	08636/5009-21	<a href="mailto:alexander.lohr@ampfing.de">alexander.lohr@ampfing.de</a>
Erschließungsbeiträge, Herstellungsbeiträge Kanal und Wasser		
<b>Sarah Goertz</b>	08636/5009-14	<a href="mailto:sarah.goertz@ampfing.de">sarah.goertz@ampfing.de</a>
Umweltschutz, Verkehrswesen		

## Kinderbetreuung

<b>Kindergarten „Isenstrolche“</b>	08636/ 6948969	<a href="mailto:kiga-isenstrolche@ampfing.de">kiga-isenstrolche@ampfing.de</a>
Leitung Amélie Rammensee		
<b>Kinderkrippe „Isenzwergerl“</b>	08636/6979994	<a href="mailto:kinderkrippe@ampfing.de">kinderkrippe@ampfing.de</a>
Leitung Stefanie Knorr		
<b>Kindergarten Stefanskirchen</b>	08636/6582	<a href="mailto:kiga-dorfstrolche@ampfing.de">kiga-dorfstrolche@ampfing.de</a>
Leitung Manuela Greimel		
<b>Kinderhort „Isenkids“</b>	08636/6967850	<a href="mailto:kinderhort@ampfing.de">kinderhort@ampfing.de</a>
Leitung Alexandra Karamanlis		
<b>Katholischer Kindergarten „Nuntius Pacelli“</b>	08636/482	<a href="mailto:st-margareta.ampfing@kita.ebmuc.de">st-margareta.ampfing@kita.ebmuc.de</a>
Leitung Christina Ober		
<b>Mittagsbetreuung der Gemeinde Ampfing</b>	0151/26777313	<a href="mailto:mittagsbetreuung@ampfing.de">mittagsbetreuung@ampfing.de</a>
Leitung Angelika Nahrhaft		
<b>Ganztagesbetreuung an der Mittelschule</b>	086369/697868	<a href="mailto:claudia.dornegger@ampfing.de">claudia.dornegger@ampfing.de</a>
Leitung Claudia Dornegger		
<b>Familienstützpunkt Ampfing</b>	08636/6979571	<a href="mailto:familienstuetzpunkt@ampfing.de">familienstuetzpunkt@ampfing.de</a>
Stefanie Knorr		

## Sonstiges

<b>Nachbarschaftshilfe</b>	0151/24024452	<a href="mailto:kontakt@ampfinger-nachbarschaftshilfe.de">kontakt@ampfinger-nachbarschaftshilfe.de</a>
Gabi Hartmetz, Sieglinde Brus		

## Aus der Gemeindeverwaltung

### Neue Mitarbeiterin in der Gemeindekasse



Mein Name ist Nikolett Symmank, ich bin 31 Jahre alt und wohne in Waldkraiburg.

Seit kurzem habe ich die Kassenleitung bei der Gemeinde Ampfing übernommen- eine spannende Aufgabe, auf die ich mich sehr freue. Nach meiner bisherigen Tätigkeit in der freien Wirtschaft bei der Firma Kerbl möchte ich nun im öffentlichen Dienst Verantwortung übernehmen und aktiv zur Zukunft unserer Gemeinde beitragen.

In meiner Freizeit bin ich oft im Fitnessstudio in Ampfing, genieße die Natur, lese leidenschaftlich gerne und gehe gerne ins Kino. Sport, Filme und Bücher sind für mich ein schöner Ausgleich zum Alltag und verbinden mich gleichzeitig mit Ampfing, wo ich durch Beruf und Hobbys schon lange verankert bin.

### Aktuelles aus dem Bürgerbüro

Unsere Gemeinde verfügt über das moderne **pointID-System** der Bundesdruckerei. Damit können ab sofort alle erforderlichen Schritte für die Beantragung von Personalausweisen und Reisepässen direkt vor Ort erledigt werden.

Das Passfoto wird nun unmittelbar in der Gemeinde gegen eine Gebühr von 6 € aufgenommen und digital erfasst. So entstehen hochwertige Lichtbilder, die den aktuellen gesetzlichen Anforderungen entsprechen. Eine Aushändigung des Lichtbildes ist jedoch nicht möglich.

Dank dieser Neuerung können Bürgerinnen und Bürger ihre Ausweisdokumente nun bequem und zeitsparend in einem einzigen Termin beantragen. Bei Kleinkindern bis zu 3 Jahren empfehlen wir, für die Bilderfassung einen Fotografen aufzusuchen.

Bei Fragen zur digitalen Lichtbildaufnahme wenden Sie sich bitte an:

Gemeinde Ampfing  
Einwohnermeldeamt/Bürgerbüro  
Schweppermannstr. 1  
84539 Ampfing  
Tel.: 08636 5009-0  
[poststelle@ampfing.de](mailto:poststelle@ampfing.de)





2. Bürgermeister Günter Hargasser testet das neue Gerät

*Text: Karin Eibl, Bilder: Laura Kneißl, Bundesministerium des Innern*

## Gemeinde tritt „Landkreiswerk Mühldorf a. Inn“ bei

Mit einem feierlichen Akt wurde Ende Juli das neue Kommunalunternehmen „Landkreiswerk Mühldorf a. Inn“ ins Leben gerufen. 23 Gemeinden, darunter auch Ampfing, sowie der Landkreis Mühldorf a. Inn gehören zu den Gründungsmitgliedern. Im großen Sitzungssaal des Landratsamtes unterzeichneten die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister gemeinsam mit Landrat Max Heimerl den Konsortialvertrag und die Satzung.

Das Landkreiswerk verfolgt das Ziel, Projekte im Bereich erneuerbarer Energien zu entwickeln und umzusetzen. Dabei soll die regionale Wertschöpfung in den Kommunen und im Landkreis bleiben. Vorgesehen ist, dass Projektgesellschaften den Bau und Betrieb von Anlagen übernehmen. So entstehen wirtschaftliche Vorteile für die Region und eine breite Akzeptanz in der Bevölkerung.

Auch Bürgerinnen, Bürger und Unternehmen sollen künftig die Möglichkeit haben, sich an den Projekten aktiv zu beteiligen. Besonders eindrucksvoll war das gemeinsame Symbolbild bei der Gründungsfeier: Jede Kommune schaltete ihren Lichtschalter mit Wappen ein – das Licht ging an und die Zukunft begann.

Die vorbereitete Tafel mit weiteren freien Schaltern zeigt: Weitere Gemeinden können jederzeit beitreten. Landrat Max Heimerl betonte in seiner Rede die Bedeutung der Zusammenarbeit und nannte das Projekt ein „mutiges Gemeinschaftswerk“.

Mit dem Landkreiswerk wird ein wichtiger Schritt in Richtung Nachhaltigkeit und regionaler Unabhängigkeit getan. Die Mitgliedsgemeinden freuen sich auf die zukünftige Zusammenarbeit und die gemeinsamen Projekte, die nun gestartet werden.



*Bürgermeister Josef Grundner unterzeichnet für die Gemeinde Ampfing*



*Text: Brigitte Dirnberger  
Bilder: Landratsamt Mühldorf, Pressestelle*

## Gedenkstelen am Ampfinger Bunker

Lange schon ist es eine Herzensangelegenheit des Vorsitzenden des Fördervereins Pfarrzentrum Ampfing, Matthias Brandstetter, eine sinnvolle Nutzung des Bunkers anzustreben. Bürgermeister Josef Grundner ging in seinem Grußwort kurz auf die Entstehungsgeschichte der Gedenkstelen ein. Auf Grund der hohen Sanierungskosten hat sich der Gemeinderat gegen eine Sanierung entschieden. Stattdessen habe man die Stelen errichtet, um an die Verbrechen im Mühldorfer Hart und die Nutzung des Bunkers zu erinnern.

Dr. Marcel Huber sprach über die unterschiedlichen Sichtweisen zur Erinnerungskultur. Manche hielten es für zu spät, andere freuten sich, dass selbst nach 80 Jahren noch Verantwortung übernommen werde. Dr. Huber schloss sich dieser positiven Sicht an und zitierte Max Mannheimer: Niemand trage Schuld an den damaligen Taten, doch Verantwortung dafür, dass sich solche Verbrechen nie wiederholen.

Dr. Ludwig Spaenle, Antisemitismusbeauftragter der Bayerischen Staatsregierung, erinnerte daran, dass viele Menschen im NS-Regime mitgemacht hätten, auch wenn später niemand Verantwortung übernehmen wollte. Der Tag der Befreiung sei deshalb ein wichtiges Datum. Freiheit, Demokratie und Menschenrechte seien keine Selbstverständlichkeit, sondern müssten im Alltag gelebt und verteidigt werden. Das Erinnerungsprojekt in Ampfing sei ein wertvoller Beitrag dazu.

Zum Abschluss segnete Pfarrer Florian Regner die Stelen, begleitet von den Ampfinger Kirchenbläsern. Danach fand ein ökumenisches Friedensgebet statt, und die Besucher konnten den Bunker besichtigen.



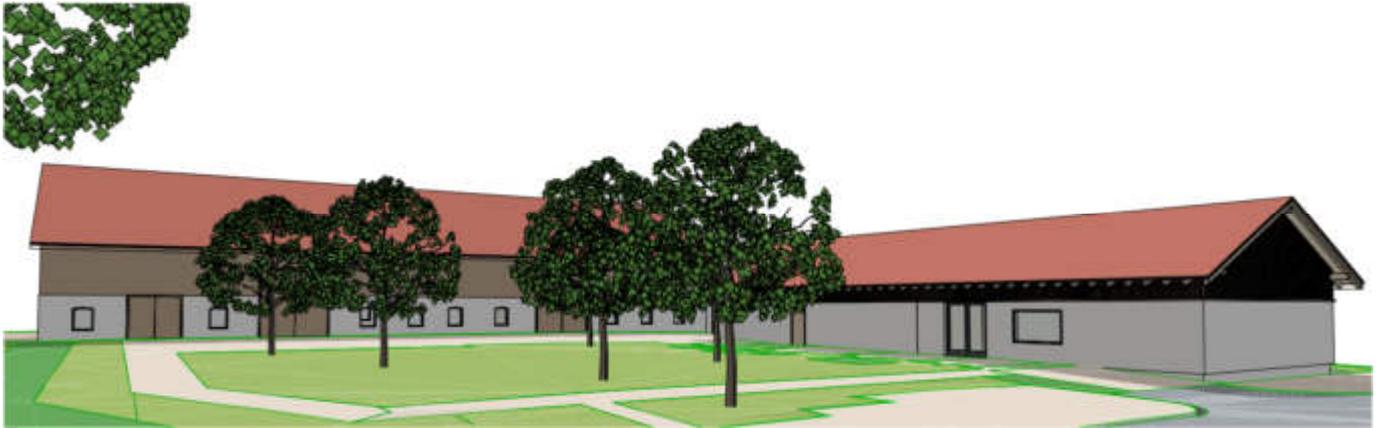
Dr. Ludwig Spaenle, Staatsminister a.D  
beim Eintrag in das Goldene Buch



Dr. Marcel Huber, Staatsminister a.D. gibt  
interessante Einblicke in die örtliche Geschichte

*Text: Rita Stettner, Bilder: Janine Killermann*

## Sanierung Zitzmerstadel



### Baufortschritt am Nebengebäude und den Außenanlagen

Die Arbeiten am Nebengebäude gehen planmäßig voran. Die Fertigstellung ist bis Ende 2025 vorgesehen. Die genehmigten Gesamtkosten belaufen sich auf 1.213.465,13 €.

Derzeit laufen die Putzarbeiten. Im Anschluss werden die Estricharbeiten durchgeführt, bevor die Ausbaugewerke folgen.

Auch bei den Außenanlagen tut sich einiges. Ihre Fertigstellung ist für das Frühjahr 2026 geplant. Die genehmigten Gesamtkosten betragen 580.758,34€.

Aktuell erfolgen der Bodenaustausch sowie die Herstellung einer Rigole zur Versickerung von Oberflächenwasser.

Die endgültige Fertigstellung mit offizieller Einweihung ist für den Frühsommer 2026 vorgesehen. Daher wird der Ampfinger Adventszauber in diesem Jahr noch nicht im Stadel stattfinden können.



*Text: Brigitte Dirnberger, Bilder: Matthias Stachowitz*

## Sanierung der Hieblstraße – aktueller Baustand

Wie bereits in unserer Ausgabe 1/2025 angekündigt, wird die Hieblstraße in Stefanskirchen umfassend erneuert. Inzwischen konnten die ersten Arbeiten erfolgreich umgesetzt werden. Der Rückbau der Straße ist bereits abgeschlossen.

Derzeit werden die Wasserleitungen samt zugehöriger Hausanschlüsse erneuert. Im Anschluss daran folgt die Erneuerung der Kanalleitungen mit den dazugehörigen Hausanschlüssen. Zusätzlich werden moderne Lichtwellenleiter-Hausanschlüsse von dem bereits bestehenden Strang in die Grundstücke eingeführt, um die Infrastruktur zukunftssicher auszubauen. Damit verbunden sind zeitweise unvermeidbare Einschränkungen für Anwohnerinnen und Anwohner, die wir jedoch auf ein Minimum zu reduzieren versuchen.

Die Gemeinde rechnet weiterhin mit einem Abschluss der gesamten Maßnahme im November 2025.



Text: Hans Wimmer, Bilder: Alois Wilhelm

## Neue Brücke für Salmanskirchen

Die Brücke über den Aidenbach in Salmanskirchen war stark beschädigt und musste bereits in der Tragkraft abgestuft werden. Deshalb hat der Gemeinderat entschieden, sie komplett durch einen Neubau zu ersetzen. Die Arbeiten dazu haben Mitte August 2025 begonnen.

Zuerst wurde die alte Brücke abgerissen. Anschließend entstehen neue Fundamente, Widerlager und der Brückenaufbau. Zum Schluss wird die Straße wiederhergestellt. Die Fahrbahn wird künftig 4,50 Meter breit sein – das erleichtert vor allem den landwirtschaftlichen Verkehr. Für den Aidenbach selbst gibt es keine Veränderungen, Anwohnerinnen und Anwohner müssen also keine Auswirkungen befürchten.

Während der Bauzeit bleibt die Straße nach Genzing gesperrt. Eine Umleitung führt über Perlesham. Zusätzlich werden zeitweise angrenzende Flächen für die Baustelle genutzt, diese werden nach Abschluss wieder in Ordnung gebracht.

Die Kosten für das Projekt betragen rund 264.000 Euro. Davon übernimmt der Freistaat Bayern voraussichtlich 125.000 Euro, den Rest trägt die Gemeinde Ampfing. Wenn das Wetter mitspielt, soll die neue Brücke Ende Oktober oder Anfang November 2025 fertig sein.



*Text: Hans Wimmer, Bilder: Alois Wilhelm*

## Neues Regenrückhaltebecken in Salmanskirchen



Um den Aidenbach künftig vor Überlastungen bei starken Regenfällen zu schützen, errichtet die Gemeinde in Salmanskirchen Mitte ein neues Regenrückhaltebecken.

### Hintergrund

Bisher wurde das Regenwasser aus Dach-, Straßen- und Hofflächen ungedrosselt über eine Kanalleitung (DN 800) direkt in den Aidenbach eingeleitet – mit Abflussmengen von über 1.000 Litern pro Sekunde. Da hierfür keine wasserrechtliche Genehmigung vorlag, forderte das Landratsamt Mühldorf die Gemeinde auf, eine entsprechende Erlaubnis zu beantragen. Voraussetzung hierfür ist die Drosselung der Abflussspitzen mit einem Rückhaltebecken.

### Planung und Ausführung

Die Planungen wurden im Februar 2023 nach Gemeinderatsbeschluss aufgenommen. Der Bau erfolgt in zwei Schritten: Zunächst wird der Zuleitungskanal mit Drosselbauwerk im Zuge des Straßenausbaus hergestellt. Im Anschluss erfolgt der Bau des eigentlichen Rückhaltebeckens mit naturnaher Ausgestaltung. Die voraussichtlichen Baukosten betragen rund 275.000 Euro brutto, hinzu kommen etwa 40.500 Euro für Planung und Nebenkosten. Baubeginn war im April 2025, die Fertigstellung wird für Oktober/November 2025 erwartet.

### Das Bauwerk

Geplant ist ein etwa 5.000 m<sup>2</sup> großes Erdbecken mit naturnaher Gestaltung. Bei einer Aufstauhöhe von maximal 0,85 m können dort bis zu 1.610 m<sup>3</sup> Regenwasser zwischengespeichert werden. Über das neue Drosselbauwerk wird das Wasser mit einer kontrollierten Abflussmenge von 90 Litern pro Sekunde in den Aidenbach abgegeben.

### Besonderheiten

Während der Planungsphase vermutete das Denkmalamt Bodendenkmäler auf dem Areal. Diese wurden in aufwändigen Such- und Grabungsarbeiten freigelegt und fachgerecht dokumentiert.



Neue Zuläufe über 1.000 l/s



Drosselbauwerk  $Q_{max} = 90 \text{ l/s}$



*Text Hans Wimmer, Bilder: Alois Wilhelm*

## Wärmeversorgung durch heimisches Hackgut

Die Versorgung unserer gemeindeeigenen Hackschnitzelheizung erfolgt zuverlässig durch die Anlieferung von Hackgut aus der Region. Grundsätzlich wird das benötigte Material bei unseren örtlichen Land- und Waldbauern eingekauft, womit die Gemeinde nicht nur auf kurze Transportwege setzt, sondern auch die heimische Landwirtschaft unterstützt.

Die Organisation des jährlichen Einkaufs liegt in der Verantwortung des 3. Bürgermeisters Thomas Naglmeier, der in enger Abstimmung mit den beteiligten Landwirten und Lieferanten eine reibungslose Abwicklung sicherstellt. Tatkräftige Unterstützung erhält er dabei vom gemeindlichen Bauhof, der die Anlieferung und Einlagerung des Hackguts übernimmt.



Durch diese enge und verlässliche Zusammenarbeit entsteht ein Gewinn für alle: Die Gemeinde profitiert von einer sicheren und kostengünstigen Wärmeversorgung, die Umwelt wird geschont und unsere regionalen Betriebe erfahren eine wertvolle Unterstützung.

Mit der modernen Hackgutanlage können zahlreiche Objekte in der Gemeinde mit Wärme versorgt werden:

- Grundschule Ampfing
- Schweppermannhalle Ampfing
- Mittelschule Ampfing
- Dreifachturnhalle Ampfing
- Kinderhort „Isenkids“ Ampfing
- Kindergarten „Isenstrolche“ Ampfing

Demnächst wird die Hackgutanlage weiter ausgebaut. Auch folgende Einrichtungen sollen künftig an das Netz angeschlossen werden:

- Nebengebäude Zitzmerstadel
- Rathaus Ampfing



Jährlich werden rund 650 Schüttraummeter (srm) Hackgut von unseren einheimischen Landwirten geliefert.

Weitere ca. 650 srm stammen aus gemeindeeigenen Quellen – etwa Schnittgut, aus dem eigenen Wald oder aus der Kurzumtriebsplantage.

Die Anlage hat im Jahr 2024 eine Wärmeleistung von rund 769 Megawattstunden (MWh) erzeugt und damit zuverlässig die angeschlossenen Gebäude mit Energie versorgt.

*Text: Brigitte Dirnberger, Bilder: Thomas Naglmeier*

## Informationen zum Umweltschutz

### Öffnungszeiten Wertstoffhof

Wochentag	Uhrzeit
Dienstag	17:00 - 19:00
Freitag	15:00 – 18:00
Samstag	09:00 – 12:00

### Sperrmüll Entsorgungstermine 2025

Abfuhrtermine	Annahmeschluss im Landratsamt Mühldorf (Färberstr. 1, Mühldorf)
14.10.2025 – 23.10.2025	26.09.2025, 10:00
18.11.2025 – 27.11.2025	24.10.2025, 10:00
09.12.2025 – 17.12.2025	14.11.2025, 10:00

Die Anmeldungen müssen zum jeweiligen Annahme-Termin in der Abfallwirtschaft im Landratsamt Mühldorf a. Inn eingegangen sein, sonst gehen diese in die folgende Sammeltour.

#### **Abholung des Sperrmülls nur mit Sperrmüllscheck!**

Den Sperrmüllscheck erhalten Sie im Rathaus der Gemeinde Ampfing, Erdgeschoss -Bürgerbüro-, gegen eine Gebühr von 30,00 €. Hiermit können Sie max. 3 cbm Sperrmüll entsorgen.

### Problemmüllsammlung 2025

Fast jeder von uns hat in seinem Haushalt giftige Stoffe, wie z.B. ausgebrannte Leuchtstoffröhren, Lackreste vom letzten Fensterstreichen, ölhaltige Abfälle. Diese sogenannten Problemfälle gehören auf keinen Fall in die Mülltonne, denn sie sind schon in kleineren Mengen für die Umwelt schädlich. Nächster Termin:

Montag, 20. Oktober 2025      14.00 – 16.00 Uhr   Wertstoffhof Ampfing

### Freie Sicht für Verkehrsteilnehmer

An vielen Stellen wachsen Bäume, Sträucher oder andere Anpflanzungen auf Anliegergrundstücken in öffentliche Straßen und Gehwege hinein. Manche Anpflanzungen versperren die Sicht auf Einmündungen, Verkehrszeichen, Ampelanlagen und beeinträchtigen so die Verkehrssicherheit. Um diese Gefahren abzuwenden, bittet die Gemeinde alle Grundstücksbesitzer eindringlich, den Bewuchs, der in den Straßenraum hineinragt, auszulichten. Auch Hecken müssen bis auf die Grundstücksgrenze zugeschnitten werden. Das sogenannte „Lichtraumprofil“ ist freizuhalten. Der lichte Raum muss über Gehwegen mindestens 2,50 m breit und über die Fahrbahnen mind. 4,50 m hoch sein.



## Kurven, Jumps & Fun – Ampfing rollt los

In unmittelbarer Nähe zur Dreifachsporthalle entsteht derzeit ein neues Highlight für unsere Gemeinde: ein moderner Dirtpark bzw. Pumptrack. Gemeinsam mit dem Profi-Mountainbiker Guido Tschugg und engagierten Jugendlichen aus Ampfing wurde das Konzept entwickelt. Ziel ist es, eine attraktive Sport- und Freizeitmöglichkeit für alle zu schaffen – vom Anfänger bis zum Könner im Mountainbike- und BMX-Bereich.

Die rund 1.200 m<sup>2</sup> große Anlage (60 × 20 m) bietet abwechslungsreiche Elemente, die richtig Spaß versprechen:

- Großer Starthügel
- Tableline groß mit drei Holzabsprung-Rampen
- Tableline klein ohne Holzrampen
- Drei Steilwandkurven
- Tricksprung mit Holzabsprung-Rampe und Hackschnitzel-Landung
- Acht bis zehn Pump-Wellen
- Holz-Wallride hinter den Steilkurven

Die Bauarbeiten sind bereits weit fortgeschritten. Besonders erfreulich ist der große Einsatz vor Ort: So packen die Familie Geidobler und die Firma Wackerbauer und zahlreiche Jugendliche ehrenamtlich mit an und leisten wertvolle Unterstützung beim Bau der Anlage. Auch viele Eigenleistungen wie der Bau der Holzabsprungrampen, die Errichtung des Wallrides oder das Auftragen der Deckschicht tragen dazu bei, die Kosten im Rahmen zu halten. Insgesamt wird mit rund 50.000 Euro gerechnet.

Schon jetzt nutzen viele Jugendliche die Anlage – und das mit großer Begeisterung. Leider zeigt sich dabei aber auch, dass nicht immer sorgfältig mit dem Platz umgegangen wird. Mehrfach musste die Gemeinde bereits Abfall beseitigen. Wir bitten daher alle Nutzerinnen und Nutzer, auf Sauberkeit zu achten und die Anlage so zu hinterlassen, dass alle lange Freude daran haben können.

In einem nächsten Schritt sollen ergänzend eine Hinweistafel mit Nutzungs- und Sicherheitshinweisen, Fahrradständer sowie Sitzgelegenheiten für Nutzer und Zuschauer entstehen. Der neue Dirtpark/Pumptrack wird ein toller Treffpunkt für Sport, Bewegung und Gemeinschaft – und bietet vor allem den Jugendlichen in Ampfing eine moderne Möglichkeit, ihre Freizeit aktiv und mit viel Spaß zu gestalten.

Personen, die sich im Projekt engagieren wollen, können sich gerne über unserer Whatsapp-Gruppe „Dirtpark für Ampfing“ informieren. -> (QR-Code)



Text: Hans Wimmer, Bilder: Otti Gantenhammer

## Sportlerehrung

### Starke Leistungen für Ampfing – unsere Talente im Mittelpunkt

Auch im vergangenen Jahr haben viele engagierte Sportlerinnen und Sportler aus unserer Gemeinde durch herausragende Leistungen auf sich aufmerksam gemacht – sei es im Einzel- oder Mannschaftssport, auf oberbayerischer Ebene oder bei bayerischen Wettkämpfen.

Bürgermeister Josef Grundner dankte den Sportlerinnen und Sportlern sowie ihren Eltern für ihr außerordentliches Engagement und ihre wertvollen Erfolge.



Die geehrten sportlichen Aushängeschilder der Gemeinde Ampfing mit links Jugendreferentin Otti Gantenhammer und rechts Bürgermeister Josef Grundner

Name	Sportliche Leistung	Verein
Hans Anzenberger	<b>Oberbayerische Meisterschaft 2024 Luftgewehr Herren IV</b> 3. Platz, mit 397,0 Ringen <b>Bayerische Meisterschaft 2024 Luftgewehr Herren IV</b> 13. Platz mit 393,2 Ringen <b>Deutsche Meisterschaft 2024, Luftgewehr Herren IV</b> 4. Platz mit 401,0 Ringen	SG 1900 Haigerloh
Jakob Baumgartner	<b>Bayerische Meisterschaft im Luftgewehr Herren</b> Juni 2024 in Hochbrück 94. Platz Luftgewehr Herren I	SV 1925 Stefanskirchen
Florian Gantenhammer	<b>Gebietspreisplatteln</b> 06.2024 der Kinder und Jugend in Haag 1. Platz, Altersgruppe 15-16 Jahre	Trachtenverein "Isentaler" Ampfing e.V.
Christian Hargasser	<b>Bayerische Meisterschaft 2024 in München-Hochbrück</b> 8. Platz in der Einzelwertung Unterhebelgewehr C	SG Einigkeit Salmanskirchen
Klaus Heiber	<b>Oberbayerische Meisterschaft 2024 in München-Hochbrück</b> 3. Platz mit der Mannschaftswertung KK-Mehrlader <b>Bayerische Meisterschaft 2024 in München-Hochbrück</b> 7. Platz mit der Mannschaftswertung KK-Mehrlader 8. Platz mit der Mannschaftswertung Unterhebelgewehr_C 9. Platz mit der Mannschaftswertung KK-Unterhebelgewehr	SG Einigkeit Salmanskirchen
Franz Hell jun.	<b>Oberbayerische Meisterschaft 2024 in München-Hochbrück</b> 3. Platz mit der Mannschaftswertung KK-Mehrlader <b>Bayerische Meisterschaft 2024 in München-Hochbrück</b> 9. Platz mit der Mannschaftswertung KK-Unterhebelgewehr	SG Einigkeit Salmanskirchen
Quirin Hollnburger	<b>Bayerische Meisterschaft 2024 in München-Hochbrück</b> 27. Platz in der Einzelwertung Luftpistole Junioren I männlich	SG Einigkeit Salmanskirchen
Stefanie Huber	<b>Bayerische Meisterschaft 2024 in München-Hochbrück</b> 15. Platz in der Einzelwertung Luftpistole Damen I <b>Deutsche Meisterschaft 2024 in München-Hochbrück</b> 45. Platz in der Einzelwertung Luftpistole Damen I	SG Einigkeit Salmanskirchen
Anna Theresa Plischke	1. Platz <b>Oberbayerische Meisterschaft</b> Kumite Kinder Nachwuchs 2025 1. Platz <b>Oberbayerische Meisterschaft</b> Kumite am Ball US Kinder Nachwuchs 2025 1. Platz <b>Oberbayerische Meisterschaft</b> Kata Einzel Jg. 2016, Kinder Nachwuchs 2025 3. Platz <b>Bayerischen Meisterschaft</b> Kinder Kata Team 2025 3. Platz <b>Bayerische Meisterschaft</b> Kinder Kumite Team 2025	Asia Sports Karate- schule Waldkrai- burg
Jens Rödel	<b>Bayerische Meisterschaft 2024 in München-Hochbrück</b> 7. Platz mit der Mannschaftswertung KK-Mehrlader	SG Einigkeit Salmanskirchen
Thomas Söll	<b>Oberbayerische Meisterschaft 2024 in München-Hochbrück</b> 3. Platz mit der Mannschaftswertung KK-Mehrlader <b>Bayerische Meisterschaft 2024 in München-Hochbrück</b> 7. Platz mit der Mannschaftswertung KK-Mehrlader 8. Platz mit der Mannschaftswertung Unterhebelgewehr_C 9. Platz mit der Mannschaftswertung KK-Unterhebelgewehr	SG Einigkeit Salmanskirchen

Émile Teuchert	3. Platz <b>Deutsche Mannschaftsmeisterschaft</b> mit der bayerischen Länderauswahl und mehrfacher <b>bayerischer Meister</b> Einzel und Mannschaft	TSV Mühldorf - Kunstturnen
Markus Wajand	1. Platz <b>Bayerische Meisterschaft</b> Mehrdistanz: Unterhebel-Repetierer offen 19.02.2024 Deggendorf/ Wildtier 2. Platz <b>Deutsche Meisterschaft</b> Mehrdistanz: Selbstladeflinte offen 3. Platz: <b>Deutsche Meisterschaft</b> Fallscheibe: Doppelflinte ohne Injektor, 23.08.2024- 25.08.2024, Philippsburg	Western-Freunde Flossing e.V.
Janina Kalea Wilhelm	<b>Karate Nachwuchsturnier Oberbayern 2025</b> 2. Platz Kumite (Kinder A Nachwuchs) 3. Platz Kata Einzel (Jg 2016 Kinder A Nachwuchs) 3. Platz Kumite am Ball (US Kinder A Nachwuchs) <b>Karate Bayerische Meisterschaften 2025</b> 2. Platz Kumite (Kinder A - 35 kg weiblich) 3. Platz Kumite Team (Kinder A Mädchen) 3. Platz Kata Team (Kinder)	Asia Sports Karate-schule Waldkraigburg



Text: Brigitte Dirnberger, Bilder: Rita Stettner, OpenClipart-Vectors auf Pixabay

## Stadtradeln

### Gemeinsam in die Pedale getreten

Vom 23. Juni bis 13. Juli 2025 war es wieder so weit: Auch die Gemeinde Ampfing beteiligte sich am bundesweiten Wettbewerb *Stadtradeln*. Drei Wochen lang standen das Fahrradfahren, Teamgeist und der Klimaschutz im Mittelpunkt.

141 Teilnehmer aus zwölf Vereinen, Betrieben, Familien sowie Einzelradlerinnen und -radler machten mit und sammelten insgesamt 23.682 Kilometer. Für die Umwelt wurden damit 3.883,86 kg CO<sub>2</sub> eingespart.



Die Abschlussveranstaltung des Landratsamtes mit der Siegerehrung der teilnehmenden Kommunen fand am 30.07.2025 im Innenhof des Haberkastens in Mühldorf statt. Im Rahmen der Abschlussveranstaltung wurden auch die Siegerinnen und Sieger der Gemeinde Ampfing von Bürgermeister Josef Grundner geehrt. Als Anerkennung für ihre besonderen Leistungen erhielten sie den Preis der Gemeinde Ampfing, der unter großem Applaus überreicht wurde.

<b>Teams</b>	<b>12</b>			
<b>Radelnde</b>	141			
<b>gefahrte km</b>	23.682			
<b>kg CO<sub>2</sub> (Gesamt)</b>	3883,86			
<b>bester Betrieb</b>		km	Teilnehmer	kg CO <sub>2</sub>
<b>1. Platz</b>	Gemeinde Ampfing	1927	17 TN	316,0
<b>2. Platz</b>	Prexonwheels	1505	4 TN	246,9
<b>3. Platz</b>	<b>Wierer GmbH</b>	903	5 TN	148,1
<b>bester Verein</b>				
<b>1. Platz</b>	Zwoarazwanzger	3439	23 TN	563,9
<b>2. Platz</b>	<b>Trachtenverein Ampfing</b>	3158	19 TN	518,0
<b>3. Platz</b>	TSV Ampfing	2930	2 TN	480,6
<b>beste Familie</b>				
<b>1. Platz</b>	Moier Familie	1970	3 TN	323,1
<b>2. Platz</b>	Team Kettenreaktion	683,5	2 TN	112,1
<b>bester Einzelradler</b>				
<b>1. Platz</b>	Gumbinger Andreas	2642	1 Tn	433,3
<b>2. Platz</b>	Fronwieser Evi	1893	1TN	310,5
<b>3. Platz</b>	Gansmeier Tom	1037,2	1TN	170,1



Text: Brigitte Dirnberger, Bilder: Landratsamt Mühldorf, Janine Killermann

## 23. Ampfinger Kartmeisterschaft

Am Donnerstag, den 31.07.2025, fand auf der Kartbahn in Ampfing die 23. Ampfinger Kartmeisterschaft der Vereine und Betriebe statt.

Mit 30 teilnehmenden Teams à 5 Fahrer war die Veranstaltung, die bereits 2 Wochen nach der Bekanntgabe des Termins ausgebucht war, ein voller Erfolg.

Nach der offiziellen Begrüßung und einer kurzen Einweisung durch die Veranstalter und den Sportreferenten der Gemeinde Ampfing, Rainer Himmelsbach, ging es direkt mit dem Zeittraining los.

Hier hatten die Teams Gelegenheit, sich auf die Strecke einzustellen und die besten Rundenzeiten zu fahren.

Nach dem Zeittraining folgten 2 Rennen à 45 Minuten, in denen um jede Position gekämpft wurde.

Beide Rennen verliefen ohne Zwischenfälle und alle Teams fuhren unfallfrei. Die Betreiber der Kartbahn und Rainer Himmelsbach zeigten sich begeistert vom sportlichen Verhalten der Teilnehmer und betonten, dass bei dieser Veranstaltung der Spaß und der Teamgeist im Vordergrund standen.

Im Anschluss an das spannende Rennen fand die Siegerehrung statt, bei der allen Teams Pokale übergeben wurden.

**Montage Schmidt** sicherte sich den ersten Platz vor der **Firma Stalleder** und der **Firma Mittermeier**.

Das Siegerteam bekam außerdem den Wanderpokal des 1. Bürgermeisters der Gemeinde Ampfing, Josef Grundner.

Die 23. Ampfinger Kartmeisterschaft war erneut ein großer Erfolg und wird sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben.

Sportreferent Rainer Himmelsbach freut sich auf die 24. Kartmeisterschaft 2026.



Die Sieger werden von Bürgermeister Josef Grundner und Sportreferent Rainer Himmelsbach geehrt.

*Text: Rainer Himmelsbach, Bilder: Rita Stettner*

## Fundamt

Unser Fundbüro registriert und verwahrt Fundsachen aus unserem Gemeindegebiet, die von ehrlichen Finder\*innen abgegeben werden. Alle abgegebenen Fundsachen werden von der Gemeinde Ampfing online erfasst. Nachfolgend stellen wir einen aktuellen Auszug der abgegebenen Gegenstände vor, Details können online über [www.ampfing.de](http://www.ampfing.de) > Rathaus/Politik > Fundbüro abgefragt werden:

Funddatum	Fundgegenstand	Fundort
08.08.2025	Citybike, Hollandrad	In der Unterführung
01.08.2025	E-Bike ALU-REX	In der Unterführung Ri. Bahnhof (Nähe Dr. Dietz)
31.07.2025	Einzel-Schlüssel	Bei Schreinerei Kohlschmid
30.07.2025	1 kl. Schlüssel mit gelb markierter Farbe	Auf dem Spielplatz
21.07.2025	Armband, Fußkette	Rathaus / Bürgerbüro
15.07.2025	Einzel-Schlüssel mit Anhänger "rotes Männchen"	Am Soccerplatz auf einer Bank
26.06.2025	E-Scooter	Neben dem Eingangstor zur "Grünen Lagune" im Gebüsch
20.06.2025	Einzel-Schlüssel	Am Radweg nach der 2. Brücke Richtung Hagenau
21.06.2025	Schlüsselbund mit Hundemarke	Fahrradweg nach der Brücke am Isenweg
28.05.2025	Brosche, Anhänger, "Engel"	Volksfestplatz
28.05.2025	Silber-Ring	Volksfestplatz
28.05.2025	hellgrau karierte Schirmmütze	Volksfestplatz
28.05.2025	Einzel-Schlüssel	Volksfestplatz
28.05.2025	Reitsport Kundenkarte	Volksfestplatz
28.05.2025	Apple-Watch	Volksfestplatz
28.05.2025	Sonnenbrille grün "Jägermeister"	Volksfestplatz
02.06.2025	Mountainbike, weiss	Brücke zur Lagune
30.05.2025	Einzel-Schlüssel	beim EDEKA-Parkplatz ganz hinten neben Fußweg Unterführung
22.05.2025	Einzel-Fahrzeugschlüssel	Im Sportstadion Ampfing vor dem Verkaufswagen
17.05.2025	Einzel-Schlüssel	Parkplatz vor der Stoff-Truhe und VR-Bank
15.05.2025	E-Scooter ninebot	An der "Grünen Lagune"
14.05.2025	Schlüsselbund ohne Fahrzeugschlüssel	Spielplatz Wimpasinger Feld
09.05.2025	Lesebrille	Auf dem Fußweg
08.05.2025	Armband, Fußkette	Briefkasten der Gemeinde Ampfing
14.04.2025	Halskette silber	An der Brücke am Ortsende
25.03.2025	Ohrring, Creole	Bürgerbüro
06.03.2025	Armband: Gravur: Sanna	Grundschule Ampfing
07.03.2025	Powerbank, Ladegerät	In der Wiese neben der Straße
26.02.2025	Füller Pelikan	Aufgang zum Rathaus

Stand: 20.08.2025

Die Fundgegenstände können im Fundamt im Bürgerbüro, Zimmer E04 besichtigt bzw. abgeholt werden.

## Digitalisierungsecke

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Digitalisierung hält Einzug in alle Lebensbereiche. Manchen gefällt das, manchen weniger. Manchen geht es zu schnell, anderen viel zu langsam. Aber unumstritten ist, dass sich mit der Digitalisierung neue Möglichkeiten eröffnen, die bisher nicht umsetzbar waren.

Wir nutzen die Gelegenheit und stellen an dieser Stelle regelmäßig Themen rund um die Digitalisierung in und um die Verwaltung vor. Thema dieser Ausgabe:

### Bücherei digital

Diesesmal zwei Digitalisierungsthemen aus unserer Bücherei:

- **webOPAC** = virtueller Bibliothekskatalog
- **Onleihe** = virtuelle Bibliothek

#### webOPAC

Ist ein gesuchtes Buch in der Gemeindebücherei vorhanden? Und ist es auch gerade verfügbar? Welche Bücher sind neu eingetroffen? Welche anderen Bücher gibt es in dieser Kategorie? All die Fragen beantwortet der webOPAC (ausgeschrieben übrigens: Online Public Access Catalogue).

Im eigenen Leserkonto sind alle gerade ausgeliehenen Bücher mit den Rückgabefristen enthalten können dort auch gleich verlängert werden. Die erste Anmeldung am Leserkonto erfolgt mit der Lesernummer (steht auf dem Büchereiausweis) und dem eigenen Geburtsdatum.

Weil wir bisher immer von „Büchern“ gesprochen haben, natürlich findet der webOPAC auch alle anderen in der Bücherei vorhandenen Medien wie DVDs, TipToi's und Tonies.

Den webOPAC gibt es auch als App für's Smartphone: „B24 Bibliotheksapp“.

Sie können also selbst nachsehen welche Bücher in der Bücherei vorrätig sind. Der nächste Gedanke: lassen sich Bücher auch gleich online ausleihen – und diese Frage beantwortet die „Onleihe“:

#### Onleihe

Es handelt sich dabei um eine Online-Bibliothek, in der digitale Medien wie z.B. Bücher, Zeitschriften, Zeitungen und auch Hörbücher ausgeliehen werden können. Das heißt, Sie können zu Hause in der Online-Bibliothek stöbern (über den Web-Browser oder die Onleihe App). Ihre Auswahl können Sie herunterladen und auf dem PC, Smartphone, Tablet oder E-Book-Reader während der Ausleihfrist nutzen.

Für den Zugang benötigen Sie einen Leserausweis der Gemeindebücherei, den wir gerne kostenlos für Sie ausstellen.

Selbstverständlich gibt es auch die Online als App für's Smartphone, seit kurzem in der Version 3.0 mit zusätzlichen Funktionen.



Interessiert? Dann werfen Sie doch mal einen Blick rein: [www.ampfung.de](http://www.ampfung.de) > Gemeindebücherei. Sofern noch nicht vorhanden, lässt sich dort auch ein kostenloser Leserausweis beantragen.

*Text: Christian Asang, Bilder: datronicsoft IT Systems GmbH, divibib GmbH*

## Vormerken: Markttage in unserer Gemeinde

Schauen Sie vorbei, genießen Sie das bunte Treiben und treffen Sie Freunde und Bekannte. Wir - die Gemeinde Ampfing, der Ampfinger Gewerbeverband und alle Ampfinger Geschäfte (s. auch „Aus dem Gewerbeverband“, S. 54) - freuen sich auf Ihr Kommen!

**Ampfinger Wenzelsmarkt**  
Stadtfest, Marktstände, Live-Musik und vieles mehr auf dem Marktplatz

**MARKT**

**28.09.2025**  
**FAMILIEN SONNTAG**  
Kinder, Jugend, Erwachsene, Senioren

**Geschäfte geöffnet**  
von 13 bis 17 Uhr

**Markttreiben**  
von 08 bis 17 Uhr

**Mach-mit!**  
von 13 bis 17 Uhr

GEWINNSPIEL

QR Code

**Ampfinger Marktsonntag**  
Stadtfest, Marktstände, Live-Musik und vieles mehr auf dem Marktplatz

Geschäfte geöffnet von 13-17 Uhr

Food-Trucks geöffnet von 11-17 Uhr

Findet bei jeder Witterung statt.

Die Ampfinger Geschäfte laden Sie ein!

**Sonntag 09. Nov.**

Das siebte Ampfinger

**FOOD TRUCK Treffen**

auf dem Marktplatz

QR Code

facebook.de/die.ampfing

## Informationsabend der Telefonseelsorge

Neuer Ausbildungskurs 2025

### **Informationsabend** der TelefonSeelsorge® Mühldorf

**Was für sich tun und gleichzeitig anderen Menschen helfen?**

**Suchen Sie eine neue Herausforderung?**

**Eine sinnvolle und anspruchsvolle Aufgabe?**

**Wollen Sie etwas Neues dazulernen über sich und andere?**

**Neugierig geworden?**



**Dann kommen Sie:**

**am Mittwoch, 16.Okt. um 18:30 Uhr**

**zum Informationsabend der TelefonSeelsorge Mühldorf  
Pfarrsaal St. Peter und Paul, Kaiser-Ludwig-Straße 15, 84453 Mühldorf**

**Wir informieren Sie über die ehrenamtliche Tätigkeit als TelefonSeelsorger\*in Chat-/Mail-Berater\*in) sowie die kostenfreie Ausbildung**

Themen:

- Rahmen und Inhalte der Ausbildung,
- die Voraussetzungen und das Auswahlverfahren
- die spätere Tätigkeit als Ehrenamtliche\*r

Darüber hinaus stehen wir für Ihre Fragen zur Verfügung und freuen uns, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen. Wir freuen uns sehr, Sie an diesem Abend begrüßen zu dürfen.

Detaillierte Infos zur Telefonseelsorge der Erzdiözese und zum Ausbildungskurs 2025 finden Sie auch auf unserer Homepage: [www.erzbistum-muenchen.de/telefonseelsorge](http://www.erzbistum-muenchen.de/telefonseelsorge)

Oder sprechen Sie mich persönlich an unter [089/213 77 4142](tel:089213774142) oder [afuernrohr@eomuc.de](mailto:afuernrohr@eomuc.de)

## Bayerischer Innovationspreis Ehrenamt

Das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales verleiht im Jahr 2026 zum sechsten Mal den **Bayerischen Innovationspreis Ehrenamt**. Mit diesem Preis werden innovative Ideen und Projekte aus allen Bereichen des bürgerschaftlichen Engagements ausgezeichnet.

Der Preis steht dieses Mal unter dem Motto „**Ehrenamt in Bayern – Gemeinsam stark für morgen**“. Die Bewerbungsphase läuft bis **5. Oktober 2025**. Im Frühjahr 2026 sollen die Preisträgerinnen und Preisträger bei einem Festakt in München ausgezeichnet werden.

Bürgerschaftliches Engagement entsteht und lebt vor Ort. Damit durch diesen Preis neue Impulse für das bürgerschaftliche Engagement in Bayern gefördert werden können, ist es wichtig, dass möglichst viele Bürgerinnen und Bürger über den Bayerischen Innovationspreis Ehrenamt 2026 informiert werden.

Hier finden Sie weitere Informationen zum Preis und zur Online-Bewerbung:

<https://www.ehrenamt.bayern.de/vorteile-wettbewerbe/innovationspreis-ehrenamt/index.php>



*Text und Bild: Bayer. Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales*

## Kinderbetreuung

### Kinderkrippe Isenzwergerl



#### Abschied Kinder, Eltern und Elternbeirat

Im Rahmen eines Abschiedselternabends verabschiedeten sich die Eltern der „Großen“ nicht nur von der Krippenzeit, sondern auch vom pädagogischen Team, das ihre Kinder oft über zwei oder drei Jahre begleitet hatte. Der besondere Moment: Die Eltern wurden am Ende der Veranstaltung feierlich in einem Spalier „rausgeschmissen“. Ein symbolischer Schritt, der sowohl Lachen als auch ein paar Tränen mit sich brachte. So wurde aus dem Abschied ein Fest des Übergangs. Als Zeichen der Wertschätzung überreichte der Elternbeirat kleine Geschenke an das Krippenpersonal – ein großer Dank für die intensive, geduldige und warmherzige Betreuung in den ersten Jahren ihres Kindes. Auch die Kinder, die in den Kindergarten wechseln, haben ein kleines Erinnerungsstück überreicht und sich durch eine Murmelbahn für die nächsten Jahre verewigt.



#### Wildtierpark Oberreith

Ein besonderer Tag erwartete unsere Krippenkinder beim Ausflug in den Wildtierpark Oberreith! Gemeinsam mit dem päd. Personal machten sich die Krippenkinder auf den Weg, um Rehe, Ziegen, Esel & Co. aus nächster Nähe zu bestaunen. Mit großen Augen und jeder Menge Neugier wurde der Park erkundet – ob beim Beobachten der Wildtiere, beim Füttern im Streichelzoo oder auf dem Abenteuerspielplatz. Für viele war es der erste große Ausflug mit der Krippe – und entsprechend aufregend. Dank bestem Wetter, leckerer Brotzeit und gut gelaunter Kinder war es ein rundum gelungener Tag, der noch lange in Erinnerung bleiben wird. Ein herzliches Dankeschön geht an das engagierte Team der Kinderkrippe und dem Elternbeirat, die diesen besonderen Ausflug möglich gemacht hat!



## Bereit für den nächsten Schritt – Kindergartenanfängerprojekt

Mit großen Schritten nähern sich unsere „Großen“ dem nächsten Abenteuer: dem Kindergarten! Um diesen Übergang bewusst, freudvoll und kindgerecht zu gestalten, fand in den vergangenen Wochen unser Kindergartenanfängerprojekt statt – ein buntes Programm, das unsere zukünftigen Kindergartenkinder optimal auf den neuen Lebensabschnitt vorbereitet hat.

Ein besonderes Highlight war der Besuch eines Therapiehundes, der für strahlende Kinderaugen und ganz viel Mut beim Streicheln und Füttern sorgte. Auch die Feuerwehr kam zu Besuch und in das Feuerwehrauto durfte sich sogar jedes Kind reinsetzen!

Beim „Trau-dich“-Erste-Hilfe-Kurs lernten die Kinder auf spielerische Weise, wie man hilft, tröstet und Pflaster richtig klebt.

Für viele war der Ausflug mit dem Zug nach Hörlkofen, den der Elternbeirat spendiert hat, ein echtes Abenteuer – nicht nur wegen der Zugfahrt, sondern auch wegen des spannenden Spielplatzes. Ergänzt wurde das Kindergartenprojekt durch Besuche im Kindergarten, bei denen die Kinder schnuppern, spielen und die neuen Räume kennenlernen konnten. Und nun sind sie bereit, ab September neue Wege zu gehen.

## Hausöffnung wieder gestartet – Freies Entdecken im ganzen Haus



Mit großer Freude haben wir in unserer Einrichtung die Hausöffnung wieder gestartet! Einmal pro Woche öffnen wir für eine Stunde am Tag alle Gruppenräume – das gesamte Haus wird so zum Entdeckungs- und Erfahrungsraum für die Kinder. Der Startschuss fällt im großen Morgenkreis in der Aula, bei dem sich alle Kinder und Fachkräfte versammeln. Dort wird gemeinsam gesungen, begrüßt und vorgestellt, welche Angebote in den jeweiligen Gruppenräumen stattfinden – vom kreativen Malangebot über Bewegungsstationen bis hin zu Experimentier- oder Rollenspielecken. Die Kinder bewegen sich anschließend frei im Haus, erkunden neue Räume, lernen andere Gruppen kennen und verfolgen eigene Interessen. Dabei stehen die Selbstständigkeit, Entscheidungsfähigkeit und soziale Kompetenzen der Kinder im Mittelpunkt. Sie lernen, sich selbst zu orientieren, Kontakte zu knüpfen und eigene Entscheidungen zu treffen.



Text und Bilder: Andrea Prametsberger

## Kindergarten Isenstrolche



### Unser Experten Ausflug nach Wiesmühl

Gemeinsam mit den Vorschulkindern der Dorfstrolchen besuchten wir den Umweltgarten in Wiesmühl. Aufgeteilt in zwei Gruppen erkundeten wir diesen und erfuhren viel Wissenswertes über die Natur. Wir hatten besonders viel Glück! Die Ringelnatter, der große Waller und die Bienenkönigin haben sich gezeigt! Zum Ende hin haben wir mit viel Kraft unsere eigene Butter geschlagen und diese mit frischen Kräutern und Brot gegessen.

Vielen Dank an den Elternbeirat für die Bezuschussung des Ausflugs.



### Die Kindergartenübernachtung

Alle Vorschulkinder kamen abends in den Kindergarten und bauten sich ihr Bettenlager auf. Wir starteten mit einem gemeinsamen Abendessen. Ein großes Dankeschön an die Eltern, welche all die Leckereien mitgebracht haben. Wegen des Unwetters musste unsere geplante Nachtwanderung ausfallen. Dafür konnten wir das Gewitter vom Fenster aus beobachten. Weiter ging es mit der Suche nach unserem Hausgeist „Schlufti“. Die Kinder zogen mit ihren Taschenlampen los und durchsuchten JEDEN Raum! Nach langer Suche entdecken wir eine Popcornspur am Boden. Diese führte in die Bücheroase, wo ein lustiger Geisterfilm und Popcorn auf uns warteten. Später wurde sich bettfertig gemacht. Über 20 Kinder haben im Kindergarten übernachtet.



### Das Sommerfest

Bei strahlendem Wetter herrschte große Aufregung unter den Kindern, denn endlich stand die Aufführung des Theaterstücks „Der Isenstrolch“ an, für das sie wochenlang fleißig geübt hatten. Dank der Kuchenspenden der Eltern und der Unterstützung des Elternbeirats, denen an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön gilt, wurde die Veranstaltung zu einem rundum gelungenen Fest. Für die Kinder gab es viele großartige Angebote: So durften sie sich über eine kühle Eisüberraschung freuen, an verschiedenen Bastelstationen wie z. B. Schlufti basteln oder bunte Buttons gestalten. Im Sandkasten funkelnde Edelsteine suchen, das Kinderschminken und im Turnraum einen Film mit Eindrücken aus den Proben anschauen.



Alles in allem ein wunderschöner Tag mit einer gelungenen Organisation und vielen glücklichen Gesichtern.

## Wir besuchen die Feuerwehr

Die Vorschulkinder durften einen Ausflug zur Feuerwehr machen. Dort wurden sie von Feuerwehrkommandant Thomas Hell herzlich empfangen – vielen Dank an ihn für die interessante Führung! Gemeinsam entdeckten die Kinder die neue Feuerwehrrhalle und konnten ein echtes Feuerwehrauto von innen und außen bestaunen. Geduldig erklärte Herr Hell die vielen Geräte und beantwortete die neugierigen Fragen der Kinder. Besonders aufregend war es, zu lernen, wie man eine Kerze richtig und sicher mit einem Streichholz anzündet. Ein erlebnisreicher Tag, der den Kindern bestimmt noch lange in Erinnerung bleiben wird.



## Eis essen – Salut

Alle Kindergartenkinder durften gemeinsam in die Lagune zum „Salut“ gehen, um dort ein leckeres Eis zu genießen. Die Freude war riesengroß, und die Kinder ließen sich ihre Kugeln sichtlich schmecken.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die diesen schönen Ausflug möglich gemacht haben.



## Experten Abschied

Der Abschied unserer Vorschulkinder war in diesem Jahr ein besonderer und sehr emotionaler Moment. Traditionell wurden den Experten individuelle liebe Worte mit auf dem Weg gegeben. Anschließend wurden sie aus dem Kindergarten in die Arme der Eltern hinausgeworfen. Unser Zaun wächst dabei stetig weiter: Jede Familie hat eine individuell gestaltete Zaunlatte gestaltet, die nun ein buntes und fröhliches Bild ergibt und an die gemeinsame Kindergartenzeit erinnert. Wir wünschen allen Familien alles Gute für den neuen Lebensabschnitt und freuen uns darauf, die Kinder am Zaun wiederzusehen.



Text und Bilder: Sonja Scharf

## Katholischer Kindergarten „St. Margareta“



### Spende

Die Kinder und das Personal dürfen sich derzeit über eine Spende der Familie Sedlmeier aus der Käfergruppe freuen. Schon lange besteht der Wunsch nach hochwertigen Kasperlfiguren mit Holzkopf, um bei dem in eine Wand integrierten Kasperltheater des Neubaus ausgiebig lustige Stücke spielen zu können. Mit großer Freude konnte dieser Traum nun Dank der Spende erfüllt werden.

Es wurden 12 Figuren der Marke Scheithauer angeschafft, unter anderem Kasperl, Seppel, Gretel, Krokodil, Zauberer, Polizist und viele weitere.

Vielen herzlichen Dank an Familie Sedlmeier für die großzügige Spende!

Im neuen Kindergartenjahr werden die Figuren in einem lustigen Stück für die Kinder eingeweiht und präsentiert.



## Abschlussgottesdienst der Schulanfänger unter dem Motto „Etwas Gutes tun“

Bereits vor dem Gottesdienst haben wir uns gemeinsam mit den Vorschulkindern über das Thema unterhalten, was es bedeutet „jemandem etwas Gutes zu tun“.

So entstand die Idee, Fotos zu machen, auf denen die Vorschulkinder verschiedene Szenen nachstellten, auf denen sie jemand anderem etwas Gutes tun. Zum Beispiel: Jemanden beim Anziehen helfen, jemanden etwas erklären in der Schlaun Fuchs Stunde, jemandem Aufhelfen, wenn er hingefallen ist, etc.

Und da all diese guten Hilfsangebote aus dem Herzen kommen und direkt in das Herz des anderen gehen, wurden die Fotos während dem Gottesdienst auf ein großes, rotes Holzherz gepinnt.

Zum Abschluss des Gottesdienstes durften die Kinder, gesegnet durch Pfarrer Florian Regner, symbolisch durch eine Türe in den neuen Lebensabschnitt „Schule“ gehen.

Als Andenken an die Kindergartenzeit und als Erinnerung daran, dass es im Herzen schön ist, etwas Gutes zu tun, bekamen die Kinder einen Herzanhänger mit „Schön, dass es dich gibt“.



## Unser Garten nimmt immer mehr Gestalt an

Auch wenn das Wetter in diesem Sommer zeitweise nicht so schön war, hat unser Rasen das Wetter sehr genossen und konnte richtig gut anwachsen und gedeihen.

Auch die einzelnen Spielbereiche im Garten sind mittlerweile fertig und dürfen daher schon bespielt werden. Nur der Rasen muss noch geschont werden.

So genießen es die Kinder, wenn sie schaukeln, Fahrzeuge fahren, Sand spielen und Klettern können. Die neuen Spielbereiche im Garten bereiten den Kindern große Freude und werden mit viel Eifer ausgiebig erkundet.



## Elternfeier zum Mutter- und Vatertag

Auch unsere erste Veranstaltung hatten wir bereits im neuen Kindergarten. Passend zum Mutter- und Vatertag haben wir im Mai eine Elternfeier veranstaltet. Dazu durften die Kinder kleine Geschenke basteln und im Rahmen einer Feier den Eltern überreichen. Der Elternbeirat versorgte alle mit Kaffee und Kuchen im neuen Speiseraum mit integrierter Frischkochküche.

An diesem Nachmittag hatten auch alle Familien in Ruhe Zeit, um sich die neuen Räumlichkeiten ausgiebig anzuschauen.



Als Einstieg zum Thema wurde in den Gruppen besprochen „Wie heiÙe ich?“, „Wo wohne ich?“, „Wer ist mein Zuhause?/Wer gehört zur Familie?“, „Wen habe ich lieb?“, „Wer hat mich lieb?“.

*Text und Bilder: Christina Ober*

# Tag der offenen Türe



im Kath. Kindergarten  
Sankt Margareta Ampfing  
27. September 2025  
13.00 bis 15.00 Uhr

Besichtigung  
des neuen  
Kindergarten

Kaffee  
& Kuchen

Wir freuen  
uns  
auf EUCH



Katholischer Kindergarten Sankt Margareta – Zangberger Str. 10 – 84539 Ampfing

# KINDER FLOHMARKT

SCHWEPPERMANNHALLE  
AMPFING

9:30 -  
11:30 UHR

12.10.2025

MIT KUCHENVERKAUF

pro Tisch 10 Euro, zwei Tische 18 Euro  
Aufbau für Verkäufer ab 8 Uhr.  
Pro Tisch kann ein Kleiderständer  
mitgebracht werden.

Verkauf nur mit vorheriger Anmeldung.  
Anmeldung ab 02.09.2025  
unter 0152 26384096.

Veranstalter: Elternbeirat der Kindertagesstätte St. Margareta



## Kindergarten Dorfstrolche Stefanskirchen

**Konzeptschwerpunkt:**

**Naturerfahrung, Nachhaltigkeit, Achtsamkeit, Entspannung und Kinderyoga**



### Forscherausflug

Unser Forscherausflug, organisiert und geplant von den Dorfstrolchen, nach Wiesmühl fand am Donnerstag, den 5.6.25 statt. Los gings in der Früh mit unserer Busfahrt. Der erste kurze Stopp war schon gleich in Ampfing bei den Iseinstrolchen, denn wir fuhren gemeinsam.

In Wiesmühl angekommen gabs sofort interessante Infos zu Bienen. Auch ein riesengroßes Wespennest durften wir ansehen und anfassen. Anschließend gings in die „Wiesn“. Ausgestattet mit Lupe, Becherlupe und Klebetafel gingen wir auf Erkundungstour nach Tieren und Pflanzen – wir konnten sehr viel entdecken, sogar eine Glühwürmchen Larve.

Beim Imker sahen wir uns Honigwaben und Schleuder an. Den Honig konnten wir sogar probieren.... oh war der lecker



Zum Schluss durften wir selbst Butter herstellen und es mit einem frischen Brot und Wiesenkräutern genießen. Es war ein aufregender Tag, der uns sehr viel Spaß und Freude bereitet hat.



## Unser Sommerfest

Unser Kindergarten veranstaltete am 11.07.2025 ein Sommerfest.

Im Garten bereitete der Elternbeirat die Verpflegung vor. Bei den verschiedenen Spiel- und Bastelstationen, die vom Kindergartenpersonal liebevoll vorbereitet wurden, konnten sich die Kinder gut austoben. Bei Sonnenschein und bester Laune wurde im Garten gespielt, gelacht und gefeiert.

Die Aufführung, die wir lange zuvor einübten und bei der die Kinder selbst entscheiden konnten, wo sie gerne mitmachen wollen, fand um 17.30 Uhr statt. Zuerst durften die Forscher und Schatzsucher ein Gedicht aufsagen, das zuhause fleißig geübt wurde. Anschließend marschierten unsere Ameisen im Kreis. Gemeinsam sangen wir unser Ameisenlied. Danach folgte unser Fingerspiel „Fünf Bienen.“ Weiter ging es mit unseren Schmetterlingen die im Kreis tanzten. Gemeinsam sangen wir „Schmetterling, du kleines Ding.“

Zum Ausklang unserer Aufführung sangen wir unser Abschiedslied „Wir sagen dir auf Wiedersehen.“ Das Sommerfest war dank der tatkräftigen Unterstützung aller Familien und des Elternbeirats ein voller Erfolg.

Wir sagen nochmal DANKE.



## Abschlussgottesdienst

Am Montag, den 28.07.25 durften wir Diakon Breiteneicher zu unserem Abschlussgottesdienst unter dem Motto „Unter dem Regenbogen sind alle bunt“ in unserem Turnraum begrüßen. Gemeinsam besprachen wir, dass nur durch unsere Vielseitigkeit und unsere Talente die Welt und unser Kindergarten „bunt“ wird.

Vielen Dank noch mal an Diakon Breiteneicher, der uns mit viel Herz durch unser Jahr begleitet.

## Unser Rausschmeißfest

Am 31.07.2025 fand unser Rausschmeißfest statt. Am Vormittag trafen wir uns im Turnraum und die Vorschulkinder (Forscher) präsentierten uns ihren Schulranzen mit Inhalt. Danach legten wir zusammen mit allen Kindern einen Baum mit Wurzeln, Sonne und Regen. Wir dekorierten den Baum anschließend mit unterschiedlichen Legematerialien. Am Ende durfte jedes Kind den Vorschulkindern etwas wünschen und gemeinsam sangen wir unser Abschiedslied „Wir sagen dir auf Wiedersehen“.

Im Gruppenraum angekommen gab es eine gemeinsame Brotzeit mit Würstl, Brezen und Semmeln. Währenddessen versammelten sich im Garten unsere Forschereltern und bereiteten Getränke, Snacks und Luftballons vor. Nach der Brotzeit durften alle Kinder Spalierstehen. Die Vorschulkinder durften nacheinander durch das Kinderspalier laufen und wir sagen unser Rausschmeißlied. Danach trafen wir uns alle im Garten und die Vorschulkinder bekamen ein Geschenk und ihre Portfolios.

Am Ende erhielt jedes Kind einen Luftballon und wir ließen sie gemeinsam aufsteigen. Zum Ausklang gab es für alle noch Getränke und Snacks.

Wir wünschen unseren Forschern einen guten Start in die Schule.



*Text und Bilder: Anita Schmid, Corinne Wunderlich, Stefanie Horn, Manuela Greimel*

## Kinderhort Isenkids

### Buntes Hortfest nur für Kinder - Kreativität, Spaß und Abschied in einem besonderen Rahmen

In unserem Kinderhort wurde kürzlich ein besonderes Fest gefeiert – ganz ohne Eltern, dafür mit umso mehr Kinderlachen, Musik und spannenden Aktionen. Das diesjährige Hortfest stand ganz im Zeichen der Kinder: Sie waren nicht nur die Ehrengäste, sondern auch die Hauptakteure des Tages.



Zum Auftakt präsentierten die Kinder stolz einen eigens erarbeiteten **Hort-Rap**, gefolgt von einer mitreißenden **Tanzaufführung**, bei der das Publikum begeistert mitklatschte. Danach wartete ein bunter Nachmittag voller Überraschungen: An der **Candy- und Getränkebar** konnten sich die Kinder mit Leckereien versorgen, während draußen im Sandkasten eine spannende **Schatzsuche** auf die Abenteurer wartete.

Wer Lust auf ein Andenken hatte, konnte sich an der **Tattoo-Station** kreativ verschönern lassen, beim **Dosenwerfen** sein Wurfgeschick beweisen oder später auf der Bühne in der **Disco** ausgelassen tanzen. Die



fröhliche Atmosphäre war überall spürbar - ein rundum gelungenes Fest, das allen noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Ein besonderer Moment war die feierliche **Verabschiedung der Viertklässler**, die im Rahmen des Festes gewürdigt wurden. Mit persönlichen Worten, Applaus und einem Hauch Wehmut wurden sie in ihren nächsten Lebensabschnitt entlassen.

Das Hortfest war ein wunderschöner Abschluss des Hortjahres - voller Freude, Gemeinschaft und kindlicher Kreativität.



## "Die Post ist da!" – Neuer Rollenspielbereich im Kinderhort Ampfing

Im Kinderhort Ampfing gibt es ab sofort eine ganz besondere Neuheit: Unsere Kinder dürfen nun im liebevoll gestalteten **Rollenspielbereich „Poststelle“** in die Welt der Briefe, Päckchen und Stempel eintauchen!

Ob **Briefe schreiben, Pakete verpacken, Zustellungen planen** oder **an der Posttheke arbeiten** – der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Die Kinder spielen mit großer Begeisterung und entdecken dabei spielerisch den Alltag rund um das Thema Post und Kommunikation.

Möglich wurde dieser neue Erlebnisbereich durch eine **großzügige Spende von Sissy's Allerlei** aus Ampfing. Dank der vielen hochwertigen Materialien und Requisiten, die wir von ihr erhalten haben, konnte der Bereich liebevoll und detailreich eingerichtet werden.

Im Namen aller Kinder und des gesamten Hort-Teams sagen wir:

**Ein herzliches Dankeschön an Sissy für diese wundervolle Unterstützung!**



*Text und Bilder: Lena Greimel*

## Familienstützpunkt

### Stockbrot und Spielspaß: Gelungener Nachmittag vor den Pfingstferien

Grundschulkinder genießen gemeinsames Grillen in der Grünen Lagune.

Kurz vor Beginn der wohlverdienten Pfingstferien wurde es für die Grundschulkinder noch einmal besonders gemütlich: Bei bestem Wetter fand am Freitag ein stimmungsvolles Stockbrotgrillen in der „Grünen Lagune“ statt – ein gelungener Mix aus Lagerfeuer-Romantik und Spielspaß.

Mit Begeisterung versammelten sich die Kinder um die vorbereitete Feuerstelle, wo sie selbst Stockbrotteig auf lange Holzstöcke wickeln und über den knisternden Flammen backen konnten.



Neben dem kulinarischen Vergnügen kam auch die Bewegung nicht zu kurz: In der „Grünen Lagune“ – dem weitläufigen Freizeitgelände – warteten zahlreiche Spiele und Aktivitäten auf die jungen Gäste.



## Babytreff

Treffpunkt im Familienstützpunkt – Raum für Begegnung, Austausch und erste Freundschaften. Wöchentlicher Babytreff erfreut sich großer Beliebtheit.

Ein fester Termin im Kalender vieler junger Familien ist der wöchentliche Treff im Familienstützpunkt. Immer einmal pro Woche treffen sich dort Eltern mit ihren kleinen Kindern, um gemeinsam Zeit zu verbringen, sich auszutauschen und die ersten sozialen Kontakte zu knüpfen – für die Kleinen ebenso wie für die Großen.

Das Angebot, das sich an Familien mit Babys und Kleinkindern richtet, läuft seit einiger Zeit mit großem Erfolg. Für eineinhalb Stunden verwandelt sich der Raum im Familienstützpunkt in einen Ort voller Leben, Spiel und Gespräche. Während die Kinder erste Kontakte mit Gleichaltrigen knüpfen, spielen, entdecken und voneinander lernen, haben die Eltern die Gelegenheit, in entspannter Atmosphäre miteinander ins Gespräch zu kommen.



## #Familie: Gemeinsam Ampfing entdecken – Actionbound begeistert Groß und Klein Der Familienstützpunkt Ampfing lädt zu interaktiver Schnitzeljagd durch die Gemeinde ein.

Unter dem Motto: #Familie – gemeinsam Ampfing kennenlernen, veranstaltete der Familienstützpunkt in den vergangenen Wochen einen spannenden Actionbound, der zahlreiche Familien zur aktiven Entdeckungstour durch die Gemeinde einlud. Die interaktive Schnitzeljagd verband Bewegung, Rätselspaß und Wissenswertes rund um Ampfing auf ganz besondere Weise.

Ausgestattet mit Smartphones und jeder Menge Neugier machten sich die teilnehmenden Familien auf den Weg, um verschiedene Stationen im Ort zu erkunden, kreative Aufgaben zu lösen und verborgene Ecken neu zu entdecken. Ob historische Infos, Quizfragen oder kleine Challenges – der Bound war abwechslungsreich gestaltet und sowohl für Kinder als auch Erwachsene geeignet.

Am Freitag, den 18. Juli, um 15:00 Uhr fand schließlich die mit Spannung erwartete Siegerehrung am Familienstützpunkt statt. Bei einer kleinen Zeremonie wurden die erfolgreichsten Teams ausgezeichnet und alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer für ihren Einsatz gewürdigt. Es wurden die ersten 3 Plätze unter Applaus bekannt gegeben.



*Text und Bilder: Stefanie Knorr*

## Herbstprogramm 2025 (Oktober - Dezember)

### Fachkraft Familienstützpunkt - Fr. Knorr

**Termine:** nach Vereinbarung

**Ort:** Jahnweg 15, Ampfing - Büro Familienstützpunkt

**Kosten:** kostenfrei

### Donum Vitae Schwangerschaftsberatung - Fr. Miedl

**Termine:** 30.10.25, 27.11.25, 18.12.2025

**Ort:** Jahnweg 15, Ampfing - Büro Familienstützpunkt

**Uhrzeit:** 08.30 - 11.00

**Kosten:** kostenfrei

### KoKi – Netzwerk frühe Kindheit / Baby- und Kleinkindsprechstunde - Fr. Lösel

**Termine:** 22.10.25, 26.11.25, 17.12.25

**Ort:** Jahnweg 15, Ampfing - Büro Familienstützpunkt

**Uhrzeit:** 09.00 - 10.30

**Kosten:** kostenfrei

### Caritas Familiensprechstunde Fr. Schultz

**Termine:** 08.10.25, 19.11.25, 10.12.25

**Ort:** Jahnweg 15, Ampfing - Büro Familienstützpunkt

**Uhrzeit:** 10.15 – 11.15

**Kosten:** kostenfrei

**Termine:** 01.10.25, 12.11.25, 03.12.25

**Ort:** Kiga „Isenstrolche“, St.-Christophorus-Str. 4

**Uhrzeit:** 08.00 – 09.30

**Kosten:** kostenfrei

**Termine:** 15.10.25, 26.11.25, 17.12.25

**Ort:** Kath. Kindergarten, Zangbergerstraße 10

**Uhrzeit:** 08.00 – 09.30

**Kosten:** kostenfrei

---

### Bundesweiter Vorlesetag

**Termine:** 22.11.2025

**Ort:** Jahnweg 15, Ampfing – Familienstützpunkt

**Uhrzeit:** 15.00 – 17.00

**Kosten:** kostenfrei

### Babymassagekurs (0-6 Monate)

#### 1. Kurs

**Termine:** dienstags 11.11.25 -09.12.25 (5x)

**Ort:** Jahnweg 15, Ampfing - Familienstützpunkt

**Uhrzeit:** 09.00 – 10.00

**Kosten:** 90€ pro Familie

**Termine:** dienstags 11.11.25 – 16.12.25 (5x)

**Ort:** Jahnweg 15, Ampfing - Familienstützpunkt

**Uhrzeit:** 10.30 – 12.00

**Kosten:** 90€ pro Familie

### Offener Spielenachmittag

**Termine:** Kinder von 0 – 6 Jahre

ab 16.09.25 – 16.12.25 (außer Ferien & 11.11.25)

**Ort:** Jahnweg 15, Ampfing – Familienstützpunkt

**Uhrzeit:** 15.00 - 16.30

**Kosten:** 2€ pro Familie

### Babytreff

**Termine:** 18. Block - donnerstags 18.09. – 16.10.25

**Ort:** Jahnweg 15, Ampfing – Familienstützpunkt

(für Kinder ab 1 Jahr)

**Uhrzeit:** 09.00 – 10.30

**Kosten:** 10€ pro Block

**Termine:** 19. Block - donnerstags 23.10. – 27.11.25

**Ort:** Jahnweg 15, Ampfing – Familienstützpunkt

(für Kinder ab 1 Jahr)

**Uhrzeit:** 09.00 – 10.30

**Kosten:** 10€ pro Block

**Termine:** 18. Block - mittwochs 17.09. – 15.10.25

**Ort:** Jahnweg 15, Ampfing – Familienstützpunkt

(für Kinder ab 6 Monaten)

**Uhrzeit:** 09.00 – 10.30

**Kosten:** 10€ pro Block

**Termine:** 19. Block - mittwochs 22.10. – 26.11.25

**Ort:** Jahnweg 15, Ampfing – Familienstützpunkt

(für Kinder ab 6 Monaten)

**Uhrzeit:** 09.00 – 10.30

**Kosten:** 10€ pro Block

**Windelflitzer**

**Termine:** 23.09.25 – 18.11.25 Dienstag (8x außer Ferien) **Uhrzeit:** 15.00 - 16.00  
**Ort:** Jahnweg 15, Ampfing - Familienstützpunkt **Kosten:** 85€ pro Familie

**Familiengrillen**

**Termin:** 19.10.25 **Uhrzeit:** 11.00 – 15.00  
**Ort:** Jahnweg 15, 84539 Ampfing **Kosten:** 5€ pro Familie

**Weihnachtsbäckerei**

**Termine:** 26.11.25 oder 27.11.2025 **Uhrzeit:** 15.00 – 17.00  
**Ort:** Jahnweg 15, Ampfing - Familienstützpunkt **Kosten:** 5€ pro Familie

**Advent - Familienfrühstück**

**Termine:** 14.12.2025 **Uhrzeit:** 10.00 – 12.00  
**Ort:** Jahnweg 15, Ampfing - Familienstützpunkt **Kosten:** 5€ pro Familie

**Weihnachtswerkstatt**

**Termin:** 20.12.2025 (ab 4 Jahre) **Uhrzeit:** 10.00 – 12.00  
**Ort:** Jahnweg 15, 84539 Ampfing **Kosten:** 3€ pro Kind

**Kreativwerkstatt für Grundschul Kinder**

**Termin:** 04.11.2025 **Uhrzeit:** 10.00 – 12.00  
**Ort:** FSP Ampfing Jahnweg 15, 84539 Ampfing **Kosten:** 3€ pro Kind

**Baby oder Smartphone im Blick**

**Termin:** 03.12.25 – **Online Vortrag** **Uhrzeit:** 19.00 – 20.30  
**Ort:** FSP Ampfing **Kosten:** kostenfrei

**Babysitterkurs**

**Termin:** 03.11.25 **Uhrzeit:** 10.00 – 16.00  
**Ort:** FSP Ampfing **Kosten:** 5€ pro TN

**Erste-Hilfe-Kurs für Kindernotfälle**

**Termin:** 29.11.2025 **Uhrzeit:** 10.00 – 13.00  
**Ort:** FSP Ampfing Jahnweg 15, 84539 Ampfing **Kosten:** 25€ pro TN

**Bauch, Nase, Po: Wie klären wir unser Kind altersgerecht auf?**

**Termin:** 09.10.25 **Uhrzeit:** 19.00 – 20.30  
**Ort:** FSP Ampfing **Kosten:** 5€ pro TN

Die genauen Kursbeschreibungen finden sie unter:

[www.ampfing.de/einrichtungen/familienstuetzpunkt/](http://www.ampfing.de/einrichtungen/familienstuetzpunkt/)

Anmeldung sind unter 08636 / 6979571

oder E-Mail: [familienstuetzpunkt@ampfing.de](mailto:familienstuetzpunkt@ampfing.de) möglich.



## Schulen

### Grundschule Ampfing

#### Sommerfest

Am 18. Juli, kurz vor den Sommerferien, haben Schule und Elternbeirat zum Sommerfest der Grundschule geladen.



Zur Eröffnung der Veranstaltung gab es, nach einer kurzen Ansprache durch den Schulleiter Herr Wiesmann, verschiedene Vorführungen aller Schulklassen. Dabei reichte das Spektrum von Liedern über einen Tüchertanz bis hin zu einem Wasserballett! Auch die Bläserklasse und der Chor durften ihr Können beweisen. Im Anschluss daran hatten die Lehrer für die Kinder mehrere Spielstationen aufgebaut, z.B. Dosenwerfen, 3-Bein-Lauf, Boccia, Seilziehen, Laufparcours und noch einiges mehr. Nachdem sich die Kinder an allen Stationen Stempel verdient hatten, gab es kleine Süßigkeiten zur Belohnung. Das Wetter hat an diesem Tag super mitgespielt. So konnten sich die Eltern, während sich die Kinder an den Spielstationen austoben, bei Kaffee, Kuchen und kühlen Getränken unter den Bäumen zusammensetzen. Des Weiteren bot der Elternbeirat Pommes, Popcorn und Eis an und die vierten Klassen mixten und verkauften farbenfrohe, alkoholfreie Cocktails. Zum Abschluss sangen alle Kinder und Lehrer ein gemeinsames Lied und ließen Seifenblasen steigen.



Es war ein sehr schönes und gelungenes Sommerfest! An dieser Stelle auch herzlichen Dank an alle Eltern, die immer so fleißig mit anpacken!

## Verabschiedung der Viertklässler

Die letzten Wochen und Tage vor den Sommerferien sind mal wieder wahnsinnig schnell vergangen und schon war er da, der letzte Schultag vor den Sommerferien – und für unsere Viertklässler somit der letzte Schultag in der Grundschule!

Die Schüler bekamen von ihren Klassenlehrern einen Breznschlüssel umgehängt und wurden unter lautem Applaus aller anderen Schüler und Lehrer zum Lied „Ein Hoch auf uns“ von Andreas Burani aus dem Schulhaus begleitet.



Trotz viel Freude waren doch auch einige Tränen zu sehen! Vor der Schule ließen die Viertklässler noch gemeinsam bunte Luftballons steigen und wurden dann von ihren Eltern in Empfang genommen.

*Text und Bilder: Jina Wilhelm*

## Mittelschule Ampfing

### Wie Real ist die digitale Welt?

#### Mittelschule Ampfing beteiligte sich am 55. Jugendwettbewerb

Ampfing- „Echt digital“ war in diesem Jahr das Thema beim 55. Jugendwettbewerb der VR-Banken, an dem sich traditionsgemäß auch die Mittelschule Ampfing beteiligt. Die Schüler konnten ihre Ideen zum Thema in einer Mal- oder Zeichenarbeit zum Ausdruck bringen. In den Klassen sollte Bezug darauf genommen werden, welche digitalen Geräte im Umfeld der Kinder präsent sind. Handy, Spielkonsole, Staubsauger-Roboter – Technik und digitale Geräte umgeben uns fast überall. Die geschaffenen Bilder sagten viel das „digitale Leben“ aus und ließen erahnen, in welchem starkem Maße bereits IT in deren Alltag Einzug gehalten hat. Die digitale Welt scheint uns manchmal fest im Griff zu haben. Vieles aus dieser Welt macht uns das Leben angenehmer, ist unterhaltsam bzw. erleichtert es uns mit Freunden, Bekannten, egal wo auf der Welt sie sind, in Verbindung zu bleiben. Andererseits fühlen sich manche von dieser Welt - Stichwort KI - auch schon bedroht oder ziehen sich aus der realen Welt immer mehr in diese Scheinwelt zurück und riskieren damit den Bezug zur Wirklichkeit zu verlieren. Freude und Angst, Positives und Negatives - beide Seiten werden von dieser digitalen Welt reichlich bedient und sie hat einen immer stärker werdenden Einfluss auf unser Leben. Mit ihrer Gestaltung versuchten die Schüler zu zeigen, was Digitalisierung für sie selbst bedeutet- im positiven wie im negativen Sinne! Die besten Arbeiten der ideenreichen Künstler wurden mit Sachpreisen prämiert. Insgesamt haben 45 Schülerinnen und Schüler aus den Jahrgangsstufen 6 – 9 teilgenommen. Die Sieger aus der Jahrgangsstufe 6 sind: 1. Platz: Pia Cornelia Reinke, 2. Platz: Sophie Cortes, 3. Platz: Julian Brummer- alle aus der 6a. Die Sieger aus den Jahrgangsstufen 7 bis 9 sind: 1. Platz: Emelie Bernhard (9b), 2. Platz: Felix Eymann (7b), 3. Platz: Rijona Januzaj (7b). Die Schulische Gesamtkoordination hatte Lehrkraft Heike Schödel. Als Teilnehmerpreise gab es: Gutscheine über zwei Kugeln Eis, ferngesteuerte Drohne, Longboard und City-Scooter.



Vordere Reihe (von links nach rechts) Sophie Cortes (6a), Pia Cornelia Reinke (6a), Emelie Bernhard (9b), Julian Brummer (6a). Hintere Reihe (von links nach rechts): Heribert Bösl, Hauptgeschäftsstellenleiter der „meine Volksbank-Raiffeisenbank eG“-Geschäftsstelle Ampfing, Claudius Rychlik, Schulleiter Mittelschule Ampfing, Franziska Schwarzenböck, meine Volksbank-Raiffeisenbank eG

*Text und Bild: Rita Stettner*

## Schüler der Mittelschule Ampfing verabschieden sich emotional

Die Abschlussfeier der Ampfinger Mittelschüler in der Schweppermannhalle war fröhlich, emotional und voller schöner Momente. Bürgermeister und Schulverbandsvorsitzender Josef Grundner sprach von einem wichtigen Meilenstein im Leben der Jugendlichen. Er erinnerte daran, dass sie die Schule gemeistert und Verantwortung übernommen hätten. Nun beginne ein neuer Abschnitt, den sie mutig, neugierig und mit Humor gehen sollten. Er ermutigte die Schüler, sich aktiv am Leben zu beteiligen und ihre Träume zu bewahren.

Rektor Claudius Rychlik begann seine Rede mit einem Zitat von Karl Lagerfeld über Persönlichkeit. Er betonte, dass man erst besonders werde, wenn man aufhöre, sich ständig zu vergleichen. Die Abschlussklasse habe nicht nur Fachwissen erworben, sondern auch Teamfähigkeit, Konfliktlösung und Selbstvertrauen. Rychlik hob hervor, dass die Schüler nun eigene Persönlichkeiten geworden seien. Dank galt auch den Eltern, die ihre Kinder unterstützt hätten, und den Lehrern, die nicht nur Wissen, sondern auch Werte vermittelt hätten.

Der Rektor erinnerte daran, dass der Abschluss eigentlich ein Anfang sei – voller Fragen, aber auch voller Chancen. Fehler und Umwege seien erlaubt und Teil des Weges. Er verglich die Persönlichkeit der Jugendlichen mit einem inneren Kompass, der sie in einer von Erwartungen geprägten Welt leiten solle.

Auch die Schüler selbst hielten Reden und gestalteten die Zeugnisverleihung auf humorvolle Weise. Lehrkräfte erhielten symbolische Geschenke wie Taschenrechner oder Reisekoffer. Besonders emotional wurde es beim Abschied von zwei Lehrkräften. Zum Finale gab es einen bunten Konfettiregen, mit dem sich die Schüler von ihrer Schule verabschiedeten. Musikalisch sorgte die Band „BlueZone“ für gute Stimmung und brachte die Gäste sogar zum Tanzen. Nach der offiziellen Feier folgte ein gemütliches Beisammensein in und vor der Halle. Dort klang der Abend bei Musik, Gesprächen und Freude über den neuen Lebensabschnitt aus.



Für die Absolventen gab es eine Rose, das Zeugnis, einen kleinen Kompass und die Schülerzeitung „Isenlaus“



Goldene Geschenke für die besten Lehrkräfte

*Text und Bilder: Rita Stettner*

## Aus dem Gewerbeverband

# Wo Ampfings Unternehmer den Sommer verbringen

Der Sommer neigt sich im September langsam dem Ende zu. Dennoch gibt es noch viele Gelegenheiten, die warmen Tage draußen zu genießen. Für diese Ausgabe des Gemeindeschreibers haben wir die Mitglieder des Ampfinger

Gewerbeverbands gefragt, wo sie ihre Sommerzeit am liebsten verbringen. Die kurzen Rückmeldungen zeigen die Vielfalt der persönlichen Vorlieben und geben zugleich einen Einblick in die Menschen hinter den Unternehmen.

**Dr. iur. Mathias Fromberger**  
*Partner, pikapartners Rechtsanwälte*



Im Sommer genieße ich es, in den Abendstunden mit dem Cabrio unterwegs zu sein. Besonders schön ist es, in den Sonnenuntergang zu fahren oder an einem Platz anzuhalten, den man zufällig entdeckt und einfach den Moment genießen kann.

**Michael Hell**  
*Geschäftsführer, Mode Hell*



Ich bin am liebsten auf dem Chiemsee an heißen Tagen, hier draußen kann man Ruhe genießen und sich im Wasser abkühlen. Am liebsten mag ich die abendlichen Ausfahrten nach Ladenschluss, wenn es einsam am See ist.

**Markus Kliegl**  
*Inhaber, Schreiner Kliegl*



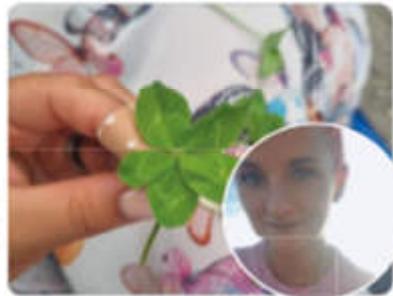
Mein Lieblingsplatz im Sommer ist im heimischen, neu gestalteten Garten. Dort verbringen wir viel Zeit, beim Arbeiten und auch beim gemeinsamen Genießen des neuen Gartens mit meiner Familie.

**Werner Nöbauer**  
*GF Bereich Sicherheitstechnik, Schindler & Denk*



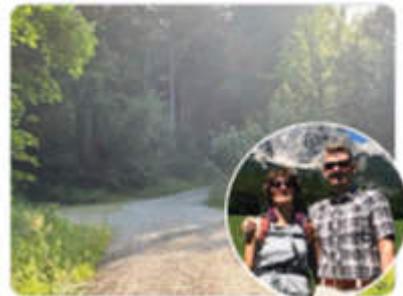
Im Sommer sind wir gerne mit dem Motorrad unterwegs. Ob Berge oder Seen, wir haben alles vor der Haustüre. Ich liebe mein Bayern. Am Wochenende gehe ich mit meinem Hund Tequila Gassi und besuche unser schönes Kastler Dorffest. Urlaub mit der Familie und dann am liebsten in Kroatien und Italien. Gutes Essen, Zeit im Garten und meine gepflegte Nachbarschaft und Freundeskreis.

**Michelle Zepter**  
*Bäckerei Zepter*



Vier- oder mehrblättrige Kleeblätter sammeln in und um Ampfing, am Flugplatz die Polarlichter bestaunen, Kart fahren oder einfach am Inn die Seele baumeln lassen – für mich hat der Sommer viele Facetten. Am liebsten verbringe ich diese Zeit draußen in der Natur, wo jeder Moment kleine Glücksmomente bereithält.

**Werner Witte**  
*Inhaber, Witte Marketing*



Im Sommer zieht es mich raus in den Wald oder rauf in die Berge. Da komme ich beim Wandern schon mal an meine Grenzen – ein krasser Gegensatz zu den endlosen Stunden am Schreibtisch. Genau das brauche ich aber: Natur, Anstrengung und das gute Gefühl, wenn der Kopf wieder frei ist.

welterlesen →

## Konrad Manghofer

Geschäftsführer, Manghofer GmbH



Im Sommer Rad zu fahren bedeutet für mich Freiheit pur. Die warmen Temperaturen, die langen Tage und die frische Bergluft geben mir Energie und Motivation. Auf dem Rad erlebe ich die Natur hautnah, tanke Sonne und genieße dabei atemberaubende Ausblicke. Jeder Anstieg wird mit einem Gefühl von Leichtigkeit und Zufriedenheit belohnt – genau deshalb liebe ich das Radfahren zur Sommerzeit.

## Stefanie Berghammer Waitzhofer

Geschäftsführerin, Metzgerei Berghammer



Im Sommer genieße ich es, mit der Familie zu grillen, gemeinsam draußen zu sitzen und den Alltag hinter mir zu lassen. Es sind diese Momente voller Lachen, leckerem Essen und guter Gespräche, die für mich echte Lebensqualität bedeuten.

## Stefan Pal

Inhaber, Stefans Bikeiaden



Wenn es das Geschäft erlaubt, bin ich im Sommer so oft wie möglich in den Bergen unterwegs. Mit dem Radl rauf und wieder runter – das hat einfach was, was man nicht erklären muss, sondern selbst erleben sollte.

# Marktsonntage laden in die Ortsmitte ein

In diesem Herbst gibt es gleich zwei Gelegenheiten, die Ampfinger Ortsmitte mit Leben zu füllen. Im September und im November bieten sie ein abwechslungsreiches Programm und laden zum gemeinsamen Bummel ein.

**Hinweis: An beiden Sonntagen sind die Ampfinger Geschäfte von 13.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.**

## Wenzelsmarkt am 28. September 2025

Am Sonntag, 28. September, findet von 8.00 bis 17.00 Uhr der traditionelle Wenzelsmarkt in Ampfing statt. Von 13.00 bis 17.00 Uhr stellen sich zahlreiche Vereine vor, darunter die Feuerwehr, die Malteser, das BRK und der Familienstützpunkt. Für Unterhaltung sorgt eine Märchenerzählerin, außerdem lockt ein Gewinnspiel. Der Wenzelsmarkt gilt als Familiensonntag und lädt zum Bummeln und Begegnen ein.

## Foodtruck-Treffen am 09. November 2025

Am Sonntag, 9. November, findet in Ampfing das nächste Foodtruck-Treffen statt. Das Marktgeschehen läuft von 8.00 bis 17.00 Uhr, die Foodtrucks sind von 11.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Zahlreiche Anbieter sorgen mit unterschiedlichsten Spezialitäten für kulinarische Abwechslung. Auch dieser Marktsonntag ist ein beliebter Treffpunkt und lädt zu einem gemeinsamen Bummel durch die Ortsmitte ein.



## Vereine

## Veranstaltungskalender

Termin	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Veranstalter
17.09.2025	Lichterprozession und Patrozinium Friedhofskapelle	Pfarrkirche „St. Margaretha“ Ampfing	Pfarrverband Ampfing
20.09.2025	Jahreshauptversammlung der FFW Salmanskirchen	Feuerwehrhaus Salmanskirchen	Freiwillige Feuerwehr Salmanskirchen
28.09.2025	Wenzelsmarkt & Familiensonntag	Markt- und Kirchenplatz Ampfing	Gemeinde Ampfing
03.10.2025	Ampfinger Schweppermannlauf	Ampfing	TSV Ampfing, Abteilung Ski
05.10.2025	Verkauf von Minibrotchen	Pfarrkirche "St. Johannes" Salmanskirchen	Pfarrgemeinderat Salmanskirchen
05.10.2025	Pfarrfest und Erntedankfeier	Pfarrkirche "St. Stephanus" Stefanskirchen	
12.10.2025	Pfarrverbandswallfahrt nach Altötting	Ampfing	Pfarrverband Ampfing
17.10.2025	Törggelen	Schweppermannhalle	Trachtenverein "Isentaler" Ampfing
17.10.2025	Auftritt "Shapes of Swing"	Theresianum - Pfarrzentrum Ampfing	Förderverein Pfarrzentrum Ampfing
09.11.2025	Schweppermannmarkt und verkaufsoffener Sonntag	Markt- und Kirchenplatz Ampfing	Gemeinde Ampfing
15.11.2025	Skibasar	Schweppermannhalle	TSV Ampfing, Abteilung Ski
19.11.2025	Bürgerversammlung Ampfing	Schweppermannhalle	Gemeinde Ampfing
20.11.2025	Bürgerversammlung Stefanskirchen	Landgasthof Stefanskirchen	Gemeinde Ampfing
21.11.2025	Theater Feuerwerk	Pfarrheim Ampfing	ZWOARAZWANZGER
07.12.2025	besinnlicher Advents-Nachmittag	Salmanskirchen Dorfplatz	Pfarrgemeinderat Salmanskirchen
11.12.2025	Ampfinger Adventszauber	Markt- und Kirchenplatz Ampfing	Gemeinde Ampfing
12.12.2025	Ampfinger Adventszauber	Markt- und Kirchenplatz Ampfing	Gemeinde Ampfing
13.12.2025	Ampfinger Adventszauber	Markt- und Kirchenplatz Ampfing	Gemeinde Ampfing
14.12.2025	Ampfinger Adventszauber	Markt- und Kirchenplatz Ampfing	Gemeinde Ampfing
21.12.2025	Pfarradvent	Pfarrheim Ampfing	Pfarrverband Ampfing

Stand: 20.08.2025, Sie finden diese Tabelle auch laufend aktualisiert auf [www.ampfing.de](http://www.ampfing.de)

Nähere Einzelheiten können beim jeweiligen Veranstalter erfragt werden. Die Fortsetzung des Veranstaltungskalenders bringen wir in der nächsten Ausgabe des „Gemeindeschreiers“.

## TSV Ampfing, Abteilung Turnen

[www.turnen-ampfing.de](http://www.turnen-ampfing.de)



Mit dabei am Ampfinger Volksfestauszug, 28.05.25



### Vereinsinterner Wettkampf im Gerätturnen, 01.06.25

Zum ersten vereinsinternen Wettkampf haben unsere Übungsleiter und deren Helfer – allen voran Mona Allinger und Hanna Winkler - eingeladen. Wie bei großen Wettkämpfen auch zeigten die 45 Teilnehmerinnen in den Disziplinen Boden, Balken, Sprung und Reck unter den Augen der Wertungsrichterinnen Theresa Thalhammer und Anna Zeiler ihr Bestes um möglichst viele Punkte in der Gesamtwertung zu erzielen. Der interne Wettkampf war eine hervorragende Möglichkeit, die eigenen Stärken und Schwächen zu erkennen, die Konkurrenz unter den eigenen Mitgliedern zu erleben und eine Wettkampfroutine zu trainieren.

Die Teilnehmerinnen aus drei verschiedenen Gerätturngruppen im Alter von fünf bis 15 Jahren wurden in vier Altersgruppen eingeteilt, wonach sich folgende Siegerliste ergab:

Jahrgang 2020/19:	1. Romy Sax	2. Miri Scheidhammer	3. Viktoria Hartmann
Jahrgang 2018/17:	1. Samira Löwenberg	2. Marie Palmer	3. Pauline Bruckmeier
Jahrgang 2016/15:	1. Emma Skwarek	2. Sophia Matzinger	3. Antonia Hampu
Jahrgang 2014/13/12:	1. Jolina Martini	2. Felia Knittel	3. Emelie Matzinger





### neue E-Mail-Adresse fürs Gerätturnen

Anfragen für Schnuppertraining oder sonstige Fragen könnt ihr ab sofort auch direkt an unsere neue E-Mail-Adresse vom Gerätturnen senden: [geraettturnen@turnen-ampfing.de](mailto:geraettturnen@turnen-ampfing.de)

### Herzlichen Glückwunsch zur bestandenen Prüfung B-Lizenz!



Wir gratulieren ganz herzlich zum bestandenen „BTV Übungsleiter B – Sport in der Prävention mit Profil Haltung und Bewegung“!  
Unsere bereits engagierten Übungsleiter Anita Hertle, Carola Weber und Christina Cakar (v.l.) haben ihr Fachwissen über die C Lizenz hinaus noch erweitert und bereichern unsere Abteilung mit weiteren neuen Ideen!

### Abschluss in Sommerferien mit Eis und Flitzi Führerschein

Traditionell haben die Kinder in der letzten Turnstunde vor den Sommerferien wieder ein Eis bekommen. Die einen als Ausflug zur Eisdiele, die anderen in der Turnhalle. Beim Eltern-Kind-Turnen durften zum Abschluss die Fahrzeuge mit in die Turnhalle gebracht werden. Damit mussten verschiedene Hindernisse und Stationen „bezwungen“ werden um in Anschluss den begehrten „Flitzi Führerschein“ zu erhalten.



*Text und Bilder: Michaela Reisinger*

TSV Ampfing, Abteilung Ski-Snowboard-Inline

Schweppermannlauf



**TSV AMPFING**  
**SKI-SNOWBOARD-INLINE**

**ZWOARAZWANZGER**

**03. OKTOBER 2025**  
**SCHWEPPERMANLAUF**

 **VOLKS- UND KINDER-LAUF**  
 **SCHWEPPERMAN-STATUE**  
**AMPFING**  
 **5 km - 10 km - 15 km**

**ANMELDUNG**



  
**ZWOARA**  
**ZWANZGER**

**22ER.DE**

**SKI-AMPFING.DE**



## Freiwillige Feuerwehr Salmanskirchen

### Tag und Nacht im Einsatz – Jugendfeuerwehr Salmanskirchen übt den Ernstfall

Ein abwechslungsreiches Programm erlebten zwölf Mädchen und Jungen der Jugendfeuerwehr Salmanskirchen am vergangenen Wochenende. Im Rahmen einer Übernachtung im Feuerwehrhaus stand neben Spiel und Gemeinschaft vor allem die feuerwehrtechnische Ausbildung im Mittelpunkt.

So übten die Jugendlichen die wichtigsten Feuerwehrknoten, die im Einsatzfall für sichere und schnelle Absicherungen benötigt werden. Jugendwartin Stefanie Huber erklärte dem Nachwuchs zudem, wie eine Kübelspritze richtig eingesetzt wird – und die Jugendlichen durften ihr frisch erlerntes Wissen gleich in die Praxis umsetzen.

Ein besonderes Highlight war die Schulung durch Kommandant Hans Limbrunner, der verschiedene Arten von Feuerlöschern vorstellte und deren Handhabung erläuterte. Bei Einbruch der Dunkelheit wurde das Gelernte dann direkt am offenen Feuer geprobt.

„Wir möchten den Jugendlichen nicht nur das nötige Wissen für den Feuerwehrdienst vermitteln, sondern auch zeigen, wie wichtig es ist, als Team zusammenzuarbeiten“, betonte Jugendwartin Stefanie Huber.



Text und Bilder: Stefanie Huber

## Förderverein Pfarrzentrum Ampfing

### Interesse am „Alten Ampfing“



Gleich am ersten Tag herrschte reges Interesse an der Ausstellung über das alte Ampfing. Eröffnet wurde die Bilderausstellung des Fördervereins Pfarrzentrum Ampfing durch Fördervereinsvorsitzenden Matthias Brandstätter. Bereits zum siebten Mal fand im Theresianum, am Pfarrzentrum, zur Reihe "Ampfing anno dazumal", diese Ausstellung statt. Aus aktuellem Anlass war das diesjährige Thema der Ausstellung: „80 Jahre Kriegsende - Ampfing im und nach dem Krieg“. Anlässlich des 80. Jahrestages des Kriegsendes wurden Bilder, Filme, Postkarten, Dokumente und vieles mehr gezeigt. Zusammengestellt wurde das Material von Fördervereinsvorsitzenden Matthias Brandstetter und Berta Heuelsen - zuständig für das Archiv der Gemeinde Ampfing. Die Bilder entsprechen den Ereignissen und Lebensrealitäten jenes Umbruchjahres. Auf den Bildern wurden zentrale Themen wie das Kriegsende in der Gemeinde Ampfing gezeigt. Die Ausstellung fand im Theresianum statt. Heuer - so Fördervereinsvorsitzender Matthias Brandstetter - konnten wir einen Besucherrekord verzeichnen." Das nächste Highlight, das der Verein veranstalten wird, findet am 17. Oktober 2025 mit "Shape of Swing - musikalische Preziosen" statt.

*Text und Bild: Rita Stettner*

## AMPFINGER NACHBARSCHAFTSHILFE

### GEMEINSAM FÜREINDANDER DA SEIN!



Die Ampfinger Nachbarschaftshilfe ist bereits seit einiger Zeit in der Gemeinde Ampfing und darüber hinaus im Pfarrverband Ampfing aktiv und unterstützt Menschen, die im Alltag auf Hilfe angewiesen sind.

Unsere Ehrenamtlichen übernehmen zum Beispiel:

- Einkäufe und kleinere Besorgungen
- Begleitfahrten zu Arztterminen
- Unterstützung im Haushalt oder Garten bei kleineren Arbeiten
- Zeit schenken - einfach mal zuhören oder Gesellschaft leisten

Damit wir auch weiterhin zuverlässig und umfassend helfen können, suchen wir weitere engagierte Helferinnen und Helfer, die bereit sind, ein bisschen Zeit für andere zu spenden.

Jede Unterstützung zählt: Schon ein paar Stunden im Monat können für jemanden eine große Erleichterung sein. Ob jung oder alt - alle, die Freude daran haben, anderen Menschen etwas Gutes zu tun sind herzlich willkommen.

Bei Interesse meldet euch gerne bei der Ampfinger Nachbarschaftshilfe unter

**Telefon (0151) 240 244 52**

oder

[kontakt@ampfinger-nachbarschaftshilfe.de](mailto:kontakt@ampfinger-nachbarschaftshilfe.de)

Lasst uns gemeinsam dafür sorgen, dass Nachbarschaft nicht an der eigenen Haustür endet, sondern Zusammenhalt und Miteinander spürbar wird.

*Text und Bild: Gabi Hartmetz, Sieglinde Brus*

## G.T.E.V. „Isentaler“ Ampfing e.V.

### Jahreshauptversammlung

Im März noch fand unsere Jahreshauptversammlung statt. Begonnen hat diese traditionell mit einem Gottesdienst in der Pfarrkirche Ampfing. Danach wurde die Versammlung im Gasthaus Kreuzer-Wirt in Mettenheim abgehalten. Neben den Berichten der Vorstandschaft, wurden auch langjährige Mitglieder geehrt.



### Starkbierfest der Trachtler und der Ampfinger Blasmusik

Wie auch im letzten Jahr war die Schweppermannhalle bis auf den letzten Platz gefüllt. Es war wieder überwältigend, was hier auf die Beine gestellt wurde. Mit dem Auftritt der Hamberger Feuerwehrekappeln war der Abend perfekt. Das eigens gebraute Starkbier von der Brauerei Innbräu und die Brotzeiten wurden von den Besuchern sehr gerne und reichlich angenommen.

Hier können uns wieder bei allen bedanken, die uns dabei geholfen haben.



## Auszeichnung

Ein freudiges Ereignis für vier verdiente Mitglieder im Verein: Georg Eisner, Anni Pointl, Franz Seidler und Franz Schmidt wurden in einem besonderen Rahmen geehrt. Ich zitiere hier aus dem Schreiben von Landrat Max Heimerl:

Es freut Ihn, gleich vier verdiente Mitglieder des Trachtenvereins Isentaler das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten für langjährige hervorragende Verdienste für unsere Heimat und unser Zusammenleben zu überreichen. Auch am ganzen Verein möchte er sich für das große ehrenamtlichen Engagement bedanken, das unsere Heimat lebens- und liebenswerter macht.



## Ostern

Auch in diesem Jahr versteckte der Osterhase kleine Nester im Garten des Markplatzes 15. Und wo man überall suchen musste. Sogar unter dem Hänger hatte er was versteckt.



## Baumpflanzchallenge

Durch die nette Nominierung der KSK Stefanskirchen traf es auch uns und wir mussten einen Baum pflanzen. Da nur eine Woche Zeit blieb und wir in dieser Woche mehrere Termine bestreiten mussten, wurde kurzerhand beschlossen, diesen im Garten des Marktplatzes 15 einzupflanzen. Gestiftet von unserm Ehrenvorstand Georg Eisner haben die Kinder einen Lindenbaum eingepflanzt und somit die Challenge gewonnen. Eine Brotzeit wollten wir dann doch nicht ausgeben 😊.

Wir hoffen, dass er noch lange dort stehen bleiben kann und falls es doch mal sein sollte, wir vielleicht einen neuen Standort dafür finden werden.



## Trachtenwallfahrt des Gauverbandes I nach Maria Eck

Seit 75 Jahre treffen sich jährlich im Mai die meisten der 117 Trachtenvereine des Gauverbandes I zu einer „Dank- und Bitt-Wallfahrt“ in Maria Eck. In diesem Jahr waren 2300 Trachtler und Trachtlerinnen von 98 Vereinen dabei. Bei dichten Wolken aber noch ohne Regen reihten sich die Vereine ein und nahmen den fast fünf Kilometer langen Weg hinauf zur Gottesmutter von Maria Eck in Angriff. Umso höher es ging, desto intensiver wurde der Niederschlag, der anhielt, bis die letzte Fahne von den Böllern der Weihnachtsschützen begrüßt wurde.

Die vom Gauverband I gesammelten Gebetsbitten der Aktion „Ich trage deinen Namen nach Maria Eck“ wurden später im Rahmen einer Andacht verbrannt. Nach der Messe konnten die Wallfahrer anlässlich des Hl. Jahres ein „Pilgerbrot“ mit nach Hause nehmen, das von der Bäckerei Schuhbeck aus Ruhpolding gespendet wurde. Der Spendenerlös geht je zur Hälfte an die Kinderkrebshilfe „BALU“ und die Hospizbewegung.



## Volksfestauszug an Fronleichnam



## Auftritt CSU Aigner

Anlässlich des 70-jährigen Bestehens des CSU-Kreisverbandes Mühldorf und des 50-jährigen Bestehens des CSU-Ortsverbandes Ampfing wurden die Kinder- und Jugendlichen eingeladen, um den Auftakt der Veranstaltung mit Tänzen zu eröffnen. Es war uns eine besondere Ehre, weil auch unter den Gästen Landtagspräsidentin Ilse Aigner war, die sich anschließend noch für ein Gruppenfoto Zeit genommen hat.



## Gebietspreisplatteln in Altötting

Am 07. Juni richtete der Volkstrachtenverein Altötting das Gebietspreisplatteln Inn-Salzach bei Ihnen am Vereinsheim im Festzelt aus. 18 Vereine gehören dem Gebiet an, 16 davon haben sich beteiligt. Isabella trainierte die Wochen davor sehr hart und zum Teil 2 bis 3mal die Woche und erreichte somit den 8. Platz. Bei der Jugend bekamen die besten 5 einen Pokal. Leider belegte Sebastian zum 2. Mal in Folge den 6. Platz.



## Gründungsfest Stefanskirchen

Gerne beteiligten wir uns auch beim Gründungsfest des Schützenvereins 1925 Stefanskirchen.

Danke für die Einladung!



## Spielplatzfest

Leider mussten wir in diesem Jahre wetterbedingt unser Spielplatz-Sommerfest in den Proberaum des Marktplatzes 15 legen. Aber mit guter Laune, Spielen und einer gschneidn Brotzeit hielt uns keiner auf und wir verabschiedeten uns in die Sommerpause.



## Gaufest in Traunstein

**Hoamat, Brauchtum, Tradition** – drei Worte, die bei Bayerns Trachtlerinnen und Trachtlern die Basis ihrer Überzeugung widerspiegeln. Dass Gemeinschaftsgeist und der Zusammenhalt in den Vereinen sie alle zusätzlich zu einer großen „Trachtenfamilie“ vereint, demonstrierten sie beim 135. Gaufest.

Über 8.000 Kinder, Jugendliche und Erwachsene Trachtlerinnen und Trachtler kamen nach Traunstein, um gemeinsam den Festsonntag, den Jahreshöhepunkt, zu feiern.



## Gründungsfest in Reichertsheim

Gerne folgten wir der Einladung vom Trachtenverein Reichertsheim zum 105-jährigen. 5 Tage wurde ausgiebig gefeiert. Unser Verein war bis auf einen Tag immer vertreten. Besonders hervorzuheben war das bay. Kinderkonzert Sternschnuppe. Wir fuhren mit einer kleinen Abordnung der Kindergruppe hin, um mitzusingen, -tanzen und -springen. Bei herrlichem Sonnenschein trafen wir uns am Festsonntag, um den Gottesdienst zu feiern, anschließend gab es den großen Festumzug.



## Grillfest

Die Vorstandschaft lud zum Grillfest ein. Warum? Die Vorstandschaft beschloss in einer Sitzung, wenn es geschafft wird, am Gaufest und beim Gründungsfest in Reichertsheim mit insgesamt 50 Trachtlern mitzugehen, wird gegrillt.

Anni Eisner fragte alle Mitglieder, das muss geschafft werden! Einige Personen wurden kurzerhand mit einer Tracht ausgestattet, um noch mitgehen zu können. Und... es wurde geschafft. Am 15. August war es dann so weit. Alle die an den beiden Festen mitgegangen sind, wurden eingeladen. Leider hatten einige nicht Zeit oder waren im Urlaub. Mit Gegrilltem, einem Salatbuffet und Kuchen als Nachspeise ließen wir den Sommerabend ausklingen.

Wer weiß, vielleicht gibt es für nächstes Jahr bereits eine neue Herausforderung, um sich ein Grillfest verdienen zu können.



## Gebietszeltlager Inn-Salzach

Alle drei Jahre findet von Mittwoch bis Samstag das Gebietszeltlager Inn-Salzach statt. Mit 73 Kinder und Jugendlichen und 30 Betreuern ging es zum Trachtenkulturzentrum nach Holzhausen. Aus Ampfing waren wir mit fünf Kindern und 2 Betreuerinnen dabei. Dort findet man alles, was man für ein Zeltlager braucht. Feststehende Zelte, ein Verpflegungshaus mit Waschräumen, einen Grill- und Lagerfeuerplatz sowie eine Bühne für Aufführungen.

Nach dem Einzug in die Zelte wurden alle mit Kennenlernspielen bekannt gemacht. Am Abend machte sich die ganze Gruppe auf zur Nachtwanderung.

Am Donnerstagvormittag gab es ein buntes Programm zur Auswahl, angefangen von Bayerische Kartenspiele, Blumen aus Cordonettdraht basteln, Brot backen im Holzofen, Kegeln oder Fußball spielen. Nachmittags wurde in 10 Gruppen aufgeteilt, bevor es zur großen Olympiade ging. In verschiedenen Stationen mussten die Kinder und Jugendlichen Wissen, Geschick und Ausdauer beweisen.

Am Freitag ging es weiter mit einem Postenlauf, die einzelnen Gruppen, machten sich auf den gleichen Weg wie bei der Nachtwanderung, jedoch erwarteten sie wieder Stationen, diesmal mit Wissen über die Vereine, Tänze und Plattler, dem Gauverband 1 und wie textsicher sind sie bei der Bayernhymne. Die freie Zeit nutzten viele für die weitere Aufgabe, mit 5 gezogenen Begriffen mussten die verschiedenen Gruppen ein kleines Theaterstück ausdenken, üben und am Freitagabend beim bunten Abend zur Aufführung bringen. Hierzu waren auch die Vorstände der beteiligten Trachtenvereine eingeladen. Mit den mitgebrachten Musikinstrumenten und dem spontanen Zusammenspielen lockerten die Jugendlichen den Bunten Abend auf. Abschluss hier war die Siegerehrung von Olympiade und Postenlauf. Dafür gilt ein großes Dankeschön für alle gespendeten Preise von Banken und verschiedenen Firmen.

Besonders war der Grillabend und das Sitzen am Lagerfeuer abends und am ersten Tag ein kleiner Pool, wo manche eher unfreiwillig landeten. Zwei Tage Sonnenschein und einmal etwas durchwachsen, aber für alle kein Problem und ein tolles Erlebnis. Vor der Heimreise gab es eine Dankandacht, musikalisch wieder umrahmt von den Kindern, für 4 gelungene Tage im Gebietszeltlager Inn-Salzach.



## Vorankündigung

Freitag, 17.10.25	19:00	Törggelen / Bier- und Weinfest
Sonntag, 30.11.25	13:30	Nikolausfeier
Sa. 27./So. 28.12.25	Uhrzeit wird zu einem späteren Zeitpunkt	Theater
Fr. 02./Sa. 03./So. 04.01.26	bekannt gegeben	Theater

Falls ihr gern schneller informiert werden wollt über Veranstaltungen oder kurze Berichte von Vergangenen, dann folgt uns auf Instagram unter [@trachtenvereinampfung](#).

*Text und Bilder: Otti Gantenhammer*

## Kulturelles



## Ampfinger Karitäten

### Münchner G'schichten um die Ampfinger Schlacht Bestseller-Autor Otto Zierer (1909-1983) erzählt

Millionenaufgaben hat der Münchner Historiker und Schriftsteller Otto Zierer (Bild links) mit seinem 44 Bände umfassenden Werk „Das Bild der Jahrhunderte“ erzielt, wo er in lebendiger Romantikform über geschichtliche Ereignisse berichtet. 1958 brachte er im gleichen bunten Erzählstil sein zweibändiges Werk „Die Abenteuer der vielgeliebten Stadt München“ heraus. Dort schildert er auch Begebenheiten rund um die Schlacht bei Ampfing, die hier im Folgenden wiedergegeben werden. Herzlicher Dank gebührt dem Inhaber der Urheberrechte, Herrn Anton Kammerl, für die freundliche Druckerlaubnis. Anton Kammerl hat das vergriffene Werk seines Großvaters 2007 unter dem Titel „München: Eine Stadt und ihre Geschichten aus 850 Jahren“ in gekürzter und bearbeiteter Form neu herausgebracht. Zu danken ist weiterhin dem Antiquariat Peter Bierl, Eurasburg, für die Gestattung des Abdruckes der Originalzeichnung von Hans Fischbach (1922-2008) am Ende dieses Beitrages sowie der Münchner Bäckerinnung für Bildmaterial aus ihrem Bestand. Und hier nun Otto Zierers Erzählung:



#### Brenzlig wird's anno 1322

Der Krieg mit den Österreichern schwelt wie ein fressender Brand. Besonders der Bruder Friedrichs des Schönen, Herzog Leopold von Österreich, erstrebt den Untergang des verhassten Bayernkönigs Ludwig. Anfang September 1322 jagt in München ein Bote auf schaumbedecktem Gaul den Gasteig herunter zum Isartor. Der Reiter, der vom unteren Inn kommt, eilt zur Hofburg. Er bringt die Meldung, Friedrich der Schöne sei mit einem großen Ritterheer in das erzbischöflich salzburgische Gebiet bei Mühldorf eingezogen und lagere dort. Nach sicherem Vernehmen beabsichtige er, ins Bayrische einzubrechen.

Kaum hat diese Schreckenskunde die Runde in der Stadt gemacht, als der Abt von Fürstenfeld ein paar gefangene Bauern in die Münchner Hofburg bringen lässt, die mit Briefen unterwegs zu Friedrich dem Schönen waren. Aus diesen Briefen geht eindeutig hervor, dass die beiden österreichischen Brüder mit zwei Heeren gegen Ludwig den Bayern zu Felde ziehen wollen und dass es ihre Absicht ist, sich vor München zu treffen.

## Bäcker, die wie Ritter kämpfen

Der grauhaarige, beinahe siebzigjährige Bäcker Dünzel läuft aufgeregt aus seinem Stand neben seinem Laden am Münchner Schranneplatz, wie der heutige Marienplatz einst geheißen hatte, und hält den jungen Tandlkramer Munsterer am gezipfelten Rockärmel fest. „Hast es gehört, Munsterer?“ schreit er, „Die Österreicher kommen mit eahnane Ritter. A paar tausend Mann stark san´s und lauter guat gerüstete Herr,´s Fußvolk soll ma net zähl'n können, so viel san´s!“ Gleich bildet sich ein Kreis von Handwerkern und Kaufleuten um den Dünzel-Bäck, der seine Neuigkeiten, die er von einem Reitknecht aus der Hofburg hat, reichlich ausschmückt. „Ja, was tut denn unser Kini?“ fragt der Wagner Korbinian. „Der hat doch koa Geld net, grad jetzt, wo er jeden Pfennig in die neue Stadtmauer g'steckt hat!“ „Unter uns g'sagt“, mischt sich der Herr Hofkoch aus der Hofburg ein, „ois, was der gnädige Herr Kini momentan in sei'm Beutel hat, san koane elf Pfund Heller.“ „Und mia Bürgersleit? Tuan denn mia gar nix?“ entrüstet sich der Dünzel. „Solln mia zuaschaun, wia der Österreicher unsern guten Kini zum Teifi haut?“ Da kommt der junge Dünzel-Bäck, der auch schon Ende der Dreißig ist, auf die Schranne. Er schleppt einen Korb frisch gebackener „Schuwerl“ zur Verkaufsbude. Sein alter Vater nimmt ihn am Ärmel: „Geh zuawa, Konrad! Unsern Kini und Herzog wolln´s aussehaun. Aba dös gibt´s fei net. Da ruckt die Bäckerzunft aus und du aa!“



## Diez Swinburg, ein himmellanger Kerl, und Rindsmaul, ein wackerer Ritter

Die Bürger stimmen begeistert zu und auch andere Zunftmeister reden von Aufgebot und Krieg. Plötzlich fühlt der alte Dünzel-Bäck eine kräftige Hand auf seiner Schulter, und als er sich umdreht, sieht er einen himmellangen Kerl in ritterlichem Gewand. Das ist der Diez Swinburg, einer jener Kriegersleute, die immer mit irgendeinem fürstlichen Herrn ins Feld ziehen. Er steht zur Zeit bei einer kleinen Kriegsschar, die König Ludwig unter dem Befehl des Nürnberger Schweppermann unterhält. Und neben Diez Swinburg steht der Schwager des Schweppermann, der wackere Ritter Rindsmaul. Die beiden lachen den eifrigen Bäckermeister freundlich an. „Brav gesprochen, Nachbar!“ sagt der Swinburg, „wenn uns der Bürger hilft, so wolln wir die Österreicher wohl das Laufen lehren!“

Nur spärlich treffen auf den Hilferuf Ludwigs des Bayern die Aufgebote des Reichs ein. Der Böhmenkönig Johann kommt mit ein paar Rittern, und der Vetter aus Niederbayern, Herzog Heinrich, stellt sich mit einigen hundert Mann ein. Zusammen mit den Männern des Schweppermann, die

auf der Schwabinger Plane lagern, sind das kaum halb so viele Ritter, wie allein Friedrich der Schöne ins Feld führt. Doch nun trägt die Beliebtheit Ludwigs bei seinen Bürgern Früchte. Nicht nur die Münchner Zünfte rücken unter den Kirchenbannern aus, auch Moosburg, Landshut und die kleineren Städte haben ihre Scharen geschickt. Mit diesem Heer, das etwa 1500 Ritter und 30.000 Fußknechte zählt, zieht Ludwig der Bayer eilig von München nach Mühldorf.

## Bange Tage, frohe Kunde

Es ist Ende September, und der Wind weht schon rauh über die Stoppelfelder. München ist von großer Sorge erfüllt, und in den Kirchen finden Bittgottesdienste statt. Am Nachmittag des 29. September 1322 aber bläst der Türmer von St. Peter ins Horn, und die Menschen laufen vor die Häuser, um zu sehen, was da los ist. Der Alte Bäckermeister Dünzel schreit durch die hohlen Hände zum Türmer hinauf: „Kemman d´ Österreicher?“ „Naa“, schreit der zurück, „aber an Botenreiter seh´ ich auf d´Isarbruck´n zuareitn!“ Die Menschen eilen zum Isartor, wo ein abgehetzter Reiter auftaucht. Bürger, Stadtknechte und Räte umringen ihn. Niemand will warten bis er im Rathaus oder in der Hofburg bei Herzogin Beatrix gewesen sein wird. Und der Mann, ein Ritter Ludwigs, meldet die frohe Kunde.

## Friedrich der Schöne bei Ampfing besiegt

„Feuts euch, Leit! Bei Ampfing, ganz nah bei Mühldorf, is a Schlacht g´wen, a größere habts no

net g´sehn. D´ Österreicher san g´schlagt, und da Friedrich is vom Ritter Rindsmaul und vom großen Diez Swinburg g´fanga wordn.“ Da bricht ein großer Jubel aus, Hüte und Kappen fliegen in die Luft, die Leute umarmen sich auf offener Straße. Und alle wollen genaueres wissen. Der Ritter berichtet, dass die Schlacht anfangs übel für Herrn Ludwig ausgesehen hat, aber die spießbewehrten Bürgerauf-



gebote seien den Rossen der Ritter in die Flanke gefallen. Einmal sei Ludwig in arge Bedrängnis geraten und schon von österreichischen Rittern ganz umringt gewesen: Da sei der Zunftmeister Konrad Dünzel mit seinen Münchner Bäckerknechten vorgebrochen und habe Herrn Ludwig herausgehauen. „Da habt´s as!“ brüllt der alte Dünzel-Bäck. „So san de Münchner Sauerbäcken! Hoch unser Herzog und Kini! Und hoch die Bäckerzunft!“

Als Ludwig mit erbeuteten Fahnen und zehn Wagenladungen voller kostbarer Rüstungen nach München zurückkehrt (Bild oben), ruft er die Zunftmeister zu sich in die Hofburg, und an alle werden Privilegien und Geschenke verteilt. Seine besondere Gabe aber wendet der hohe Herr den Bäckern zu: Sie dürfen künftig den Reichsadler im Zunftpanier führen (Bild Vorseite). Und aus Dankbarkeit baut ihnen Ludwig neben der Hochbruckmühle im Tal ein neues, stattliches Zunftthaus.

## Vom Ritter zum Raubritter

Ebenso wie manch anderem Kämpfer ist es auch dem langen Diez Swinburg, der einst in der Schar des frommen Schweppermann gen Mühldorf geritten war, in den Wirren der weiteren Zeit nicht gut ergangen. An die zwanzig Jahre hatte er Ludwig dem Bayern treu mit dem Schwert gedient, aber die kaiserliche Hofkammer ist ihm den Lohn schuldig geblieben. Ist es verwunderlich, dass der Diez plötzlich angefangen hat, den Krieg auf eigene Faust fortzuführen und sich als Strauchdieb an die fette Handelsstraße legt, die zwischen Nürnberg und Augsburg verläuft? Herr Diez Swinburg wird gefangen und mit vier seiner Knechte nach München gebracht. Der kaiserliche Blutrichter fackelt nicht lang mit den Raubvögeln und bricht den Stab über sie: auf dem Münchner Schranneplatz sollen sie ihr Haupt verlieren. Nicht für sich, aber für seine Genossen bittet der lange Diez gar inständig und er verlangt, vor seinen alten Herrn, den Kaiser Ludwig gebracht zu werden. Doch das schlugen ihm die Richter ab, sodass es nun zum Richtplatz geht.

In den Straßen drängen sich Menschen, die dem Raubritter grimmige Blicke zuwerfen. Aber ein paar Münchner kennen den Ritter noch von der Ampfinger Schlacht her, und sie sprechen ihm Trost zu. Am Schranneplatz, gerade gegenüber dem neu erbauten Rathaus, ist das Hochgericht aufgebaut. Es ist ein schwarzverhangenes Podium, und zum Zeichen dafür, dass es ums Leben gehen wird, hängt zum mittleren Rathausfenster das rote Tuch heraus. Die Fenster der umliegenden Bürgerhäuser sind mit Neugierigen dicht besetzt. In seiner roten Kapuze wartet der Henker. Vorüber am Prangerpfahl und am Schandesel führt man den Diez Swinburg. Die Herren Richter thronen auf ihren Sesseln.

## Diez Swinburgs makaberer Handel

Da beginnt der Diez nochmals für das Leben seiner Gefährten zu bitten, und als ihn der Blutrichter abweist, schlägt er ihm mit lauter Stimme einen Handel vor: Man möge alle fünf in eine Reihe stellen und ihm selber zuerst den Kopf abhauen. Aber jedem seiner Knechte, an dem er mit abgehauenen Kopf noch vorbeigehe, solle das Leben geschenkt sein. Der Richter lacht spöttisch und nimmt den Handel an. Die Leute knien nieder, als der Franziskaner dem Diez und seinen Leuten die Beichte abnimmt. Dann geht der lange Ritter schnell zum Block, der Rotgekleidete schwingt das riesige Schwert, ein Schrei ertönt, und der Kopf des Raubritters fällt. Aber – so berichtet es eine alte Münchner Stadtlegernde – der Leib des Gerichteten erhebt sich schwankend und wandelt an allen vier Gesellen vorüber, bevor er zu Boden stürzt (Bild rechts). Da fordert das Volk Gnade für die Schelme, und der Richter lässt sie laufen. Das war im Jahr des Herrn 1337 zu München.

*(aufbereitet von Heinz-Rudolf Huber)*



Werbung



Wir feiern zusammen die

## Weltsparwochen

vom 27.10. bis 07.11.2025

- Besondere Angebote zur Geldanlage
- Entleeren von Spardosen
- Kinder und Jugendliche erwartet ein kleines Geschenk
- Gewinnspiele für Kinder und Erwachsene



Sparkasse  
Altötting-Mühldorf

**STADLER**  
Fenster und Türen

Planung | Beratung | Verkauf | Montage

**STADLER**  
Kasten-Systeme

Dezentrale Wohnraumlüftung  
NOVARUIS

mit Wärmerückgewinnung für  
Kfz-Effizienzhäuser 40 und 40 plus

→ Sanierung und Neubau

Große  
Ausstellung

Besuchen Sie unsere neue Internetseite!

[www.stadler-fenster.de](http://www.stadler-fenster.de)

Schickinger Str. 26 | 84539 Ampfing

Tel.: 08636-9828 0

Email: [st@fenster-stadler.de](mailto:st@fenster-stadler.de)



**Sauber  
g'spart!**

**Mit Gas, Ökostrom  
und Wärme.**

esb.de

**ESB**  
ENERGIE SÜDBAYERN



**ENERGIETECHNIK  
FÜR GEWERBE  
UND PRIVATKUNDEN**

**IHR NEUER  
FACHBETRIEB  
IN AMPFING**

**PHOTOVOLTAIK  
ENERGIEBERATUNG  
ELEKTROINSTALLATION  
MITTELSPANNUNGSTECHNIK | U.V.M.**

**BL Energietechnik GmbH**  
Eichenstraße 4  
84539 Ampfing

info@bl-energietechnik.de  
www.bl-energietechnik.de  
08637/8724 996



# VITALIS FITNESS

## NUR 25,90€ PRO MONAT

IN DEN ERSTEN ZWEI MONATEN



**Vitalis**  
Sport & Fitnessclubs  
WWW.TEAMVITALIS.DE

14 Tage **kostenlos** testen | Monatlich kündbar |  
5€ Rabatt unter 24 Jahre | Ohne Aufpreis in  
allen Vitalis Standorten trainieren

BESTATTUNGSHAUS  
PECHTL & SCHRÖPPEL



Ihr Meisterbetrieb mit Herz & Verstand

Wir sind Ihr zertifizierter Bestattungsmeisterbetrieb  
für **jeden Ort**. Wir gestalten Abschied.



### Beratung

- Wunschbestattung
- Bestattungsvorsorge
- Finanzierung
- Formalitäten
- Im Trauerfall



### Organisation

- Trauerredner:in & Musik
- Trauerdrucksachen
- Dekoration
- Überführung
- Wohnungsauflösung



### Bestattung

- Erdbestattung
- Feuerbestattung
- Naturbestattung
- Seebestattung
- Anonyme Bestattung

Tag & Nacht erreichbar! 08636 | 69 59 89

Hauptsitz: Waldkraiburger Str. 42, 84539 Ampfing | [www.bestatter-ampfing.de](http://www.bestatter-ampfing.de)



**ADLER DANIEL**

Daniel Adler  
Raiffeisenstr. 4a  
84564 Oberbergkirchen

Aidenbach 4  
84539 Ampfing  
Email: adler.daniel.1@gmx.de  
Tel. Mobil. 0151 42092925

- Erd. u. Abbrucharbeiten
- Baggerarbeiten
- Naturteiche u. Pools
- Natursteinarbeiten u. Pflasterarbeiten
- Zisternen, Versitzgruben u. Entwässerungsarbeiten
- Kellerabdichtungen
- Garten- u. Landschaftsarbeiten
- Mulcharbeiten u. Heckenschnitt, Baumfällungen

**WIR SAGEN DANKE!**  
**3 Jahre –**  
**4 Standorte.**

**SENFTL OHG**  
GENERALVERTRETUNG DER ALLIANZ

Ein großer Dank an unsere geschätzten Kunden, Partner und unser fantastisches Team! Wir feiern unser 3-jähriges Bestehen und sind unheimlich stolz auf unser Wachstum.

Mit vier Standorten in der Region sind wir noch näher an Ihnen dran und freuen uns darauf, Sie auch in Zukunft umfassend zu beraten und zu betreuen. Ihr Vertrauen ist unser größter Erfolg!



**GEMEINSAM.**  
**ERFOLGREICH.**  
**VERSICHERN.**

[www.allianz-senftl.de](http://www.allianz-senftl.de)



**AMPFING**  
Fasanstraße 6  
84539 Ampfing  
Telefon +49 (0)8636 69 55-0

**MÜHLDORF**  
Katharinenplatz 13  
84453 Mühldorf  
Telefon +49 (0)8631 351 96 10

**WALDKRAIBURG**  
Berliner Straße 9  
84478 Waldkraiburg  
Telefon +49 (0)8638 62 93 0-0

**MÜNCHEN**  
Theresienstraße 1  
80333 München  
Telefon +49 (0)89 20 500 850 74

# Dein Garten - Deine Regeln

Sichere dir jetzt die günstigsten Gartenhelfer!



**solo**  
by ALKO

**4712 SP-A**  
Schnittbreite 46 cm,  
Radantrieb, Fangkorb 60 l,  
Mulchfunktion

€ 398,-



**5231 SP-H**  
5 PS Honda GCV 170 Motor,  
Schnittbreite 51 cm,  
Fangkorb 70 l, Radantrieb,  
Mulchfunktion

€ 639,-



**T15-93.3 HD-A  
Comfort**

Alko Pro Motor, 15 PS, 425  
ccm, Schnittbreite 93 cm,  
Fußhydrostat, Grasfang-  
korb 250 Liter

€ 2.990,-



**T22-125.5 HD V2**  
2 Zylinder B+S Intek 7220  
V2 Motor, 22 PS, 656 ccm,  
Schnittbreite 125 cm,  
Fangbox 310 l, Mulchkeil,  
Fußhydrostat, Tempomat

€ 3.990,-



**Solo by Alko  
CS 3635**  
Schwert 35 cm,  
ohne Akku

€ 159,-



**T22-110.4 HDH-A V2**  
Hochgrasmäher, 2 Zylinder  
Alko Pro 700 V2 Motor, 708  
ccm, 22 PS, AS-Bereifung  
hinten, Schnittbreite 110  
cm, Heckauswurf, Fußhy-  
drostat

€ 4.490,-



**Husqvarna  
545 Marke II**  
38,2 ccm Hubraum,  
1,9 PS, 36 cm Schwert

€ 548,-



**Balkenmäher  
BM 875 III**

Viertaktmotor B+S 625,  
Universalbalken Schnitt-  
breite 87 cm, 1 Vorwärts-  
gang, Bereifung 13x5.0-16

€ 898,-

**Gruber**  
LANDTECHNIK

**Thomas Gruber KG**  
Schweppermannstraße 36  
84539 Ampfing  
Tel: 08636 502-0  
info@gruber-landtechnik.de

**Ihr Ansprechpartner:**  
Josef Guggenberger  
Tel: 08636 502-65  
j.guggenberger@gruber-landtechnik.de



Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Abbildungen ähnlich.

# Erlebe Innovation, die elektrisiert.



Extraweit fahren. Effizient laden.  
Der Kia EV3 - Reichweite von bis zu 605 km.



„Movement that inspires“



Probefahrt

## Bereit für jedes Abenteuer Einsteigen und Loslegen.

**JETZT PROBEFAHRT-  
TERMIN SICHERN!**



Der neue  
Suzuki Swift Hybrid



Ab 15 Jahren ist das Fahren möglich! Ligier  
Leichtkraftfahrzeuge sind die beste Lösung in Bezug auf  
Mobilität und Sicherheit für alle, die sich frei und ohne  
Einschränkungen bewegen möchten. AM-Moped  
Führerschein notwendig.



MAT Rosenheim  
Oberastr. 6 c  
im Aicherpark  
08031 - 40 93 03

MAT Waldkraiburg  
Zirndorfer Str. 7  
neben Kino  
08638 - 9441-0

